

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 33 · 14. August 2020
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



ANZEIGE

Titelfoto: Ortsverbindungstraße Bruck-Bug ist fertig gestellt – Verkehr kann erst nach der Dorferneuerung Bruck wieder fließen

Grünes Licht für den Bau der Frankenwaldbrücke: Umweltminister Glauber und Wirtschaftsminister Aiwanger geben Projekt frei

JETZT IM SSV
sämtliche SOMMERSCHUHE bis zu

**50%
REDUZIERT
SCHUH-DISCOUNT**

**Bad Steben
Hauptstraße 15**

**rieker-Schuhe
in Großauswahl!!**

Inh. W. Dehling



AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 18 - 21
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 22 - 24
Bad Steben	Seite 25 - 26
Geroldsgrün	Seite 27 - 28
Berg	Seite 29 - 32
Lichtenberg/ Issigau	Seite 33 - 37



Sechs Fußballvereine schließen sich zusammen

Seite 7



Längste Hängebrücke der Welt: Grünes Licht für den Bau der Frankenwaldbrücke

Seite 10



Eine Kugelbahn verschönert die neue Berger Ortsmitte

Seite 30



Der Frankenwald ist Wanderlust-Empfehlung 2020

Seite 39

Leserfotos der Woche



Spiegelungen

Wolkenloser Himmel? Oder Wasser? Oder beides? Die Stimmung eines schönen Sommertages hat Bruno Kuhmann aus Naila eingefangen, fotografiert am Steinbruch beim Hunde-Übungsplatz in Naila (Foto links). Die Idylle unter der Autobahnbrücke bei Burg Saalenstein hat Klaus Geisser aus Marlesreuth fotografiert (Foto rechts).

Haben Sie ein Foto im Querformat, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt und Ihr Bild wird im Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, den Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

NR Bedachungen GmbH & Co KG

Meisterbetrieb im Spenglerhandwerk

Wir sind vom Fach und decken auch Ihr Dach!

- Prefa Dach/Fassade • Schiefer/Ziegel
- Trapezbleche • Dämmungen • Photovoltaik



Nietner Reinhard

Blankenberger Straße 11
95188 Issigau
Tel.: 09293-933833
Fax: 09293-933394
www.NR-Bedachungen.de



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!

Schmiedegasse 1a • 95179 Geroldsgrün Tel. 0 92 88 / 77 21 • Fax 0 92 88 / 64 57

ALU HORNFECK

ALLES UNTER EINEM DACH

- Reparaturen aller Marken mit Garantie
- Inspektion nach Herstellervorschriften
- Achsvermessungen
- Klima u. Service
- Abschleppdienst
- Richtbankarbeiten
- Autolackiererei

Wir machen Betriebsurlaub vom 17.-23.8.2020

Aus Liebe macht man die verrücktesten Sachen....

...manche heiraten sogar!

Wir sagen *Ja* am 21. August 2020 auf dem Standesamt in Selbitz um 15 Uhr

**& Miriam Peetz
Edgar Frisch**

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

FLEISCHERFACHGESCHÄFT

SCHEMMEL

Hirschberger Str. 10 • 95180 Berg
Tel. 09293/236 • Fax 09293/1394
www.metzgerei-schemmel.de
E-Mail: info@zur-traube-berg.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 6.30 bis 13.00 Uhr

Wochenangebot
vom Fr. 14.08.2020 bis Do. 20.08.2020

Kammsteaks gewürzt	100 g	0,99 €
Roastbeef das gute Steak	100 g	2,39 €
Knoblauchwurst im Ring	100 g	1,05 €
Schemmel's Leberkäse	100 g	0,99 €
Schemmel's Wiener	100 g	1,05 €

Ihre Metzgerei **SCHEMMEL**

Aus der Region – für die Region

Wurstgläser – immer eine gute Brotzeit für unterwegs!

Schemmel's 3 Euro Dienstagsschnäppchen
400 g Geschnetzeltes, roh

Gemeindeverbindungsstraße zwischen Bruck und Bug ist fertig gestellt, aber:

Noch keine freie Fahrt für den Autoverkehr

Berg-Bruck – Eine Woche vor dem planmäßigen Beginn hatte die Firma Tief- und Ingenieurbau GmbH Weischlitz (TIW) im April mit den umfangreichen Arbeiten zum Vollausbau der Gemeindeverbindungsstraße Bug-Bruck begonnen, und jetzt erfolgte Mitte August mit einem symbolischen Band durchschneiden die Bekanntgabe der Fertigstellung. Aber die Fertigstellung bedeutet keinesfalls die Freigabe für den Verkehr, da der Ortsteil Bruck nach wie vor durch die laufenden Arbeiten an den Wasser- und Abwasserleitungen und der sich anschließenden Dorferneuerung für den Durchgangsverkehr gesperrt ist. „Die Ortsverbindungsstraße wird noch nicht freigegeben“, betonte Bürgermeisterin Patricia Rubner und lobte zugleich die Baufirma, namentlich den vor Ort tätigen Polier Woldemar Buchmüller von der Firma TIW aus dem vogtländischen Weischlitz. „Die Kommunikation mit den Anliegern und Grundstückseigentümern lief



Die Ortsverbindungsstraße ist zwar fertig, für den Verkehr frei gegeben wird sie jedoch erst, nachdem die Dorferneuerung in Bruck erfolgt ist.

hervorragend, so dass bei der Gemeinde keinerlei Beschwerden eingegangen sind“, betonte Rubner, die zudem einen optimalen Verlauf der Bauarbeiten bilanzierte. „Heute ist ein guter Tag für die Gemeinde und den ländlichen Raum, denn mit der neuen Ortsverbindungsstraße

schaffen wir gleichwertige Lebensverhältnisse“, ließ Rubner wissen und sprach von einer Investition für die Zukunft, die jeden Euro und Cent wert sei, auch auf die Förderung bezogen. Sie erinnerte aber auch, dass das Projekt im Gemeinderat nicht ganz unumstritten war und zu-

dem eine mutige Entscheidung darstellte. „Auch wenn in der Vergangenheit andere Projekte Priorität hatten, jetzt steht der Straßenbau an und es gilt den Investitionsstau abzubauen.“ Dank „schickte“ Rubner auch an die Regierung von Oberfranken bei für die 90 Prozent Förderung bei

einer Baukostensumme von rund 75.000 Euro. „Nicht unerwähnt darf bleiben, dass wir 200.000 Euro unter der Kostenschätzung liegen und auch während der Baumaßnahme keine Kostensteigerung aufgetreten ist.“ Wer die Straße im Urzustand noch vor Augen hat, sieht nun die immense Verbesserung durch den Vollausbau. Rubner erinnerte an die Vorgaben für die Förderung durch die Regierung von Oberfranken und an die Verkehrszählung im November 2018. „Dabei fielen nicht einmal so sehr die Anzahl der Fahrzeuge ins Gewicht, sondern der Schwerlastbegegnungsverkehr durch landwirtschaftliche Maschinen, der den Ausbau in seinen jetzigen Zustand für die Förderung notwendig machte“, erläuterte Rubner. Auf einer Länge von 630 Metern vom Ortsschild des Berger Ortsteils Bruck bis zur Einmündung in die Kreisstraße im Ortsteil Bug erfolgte der Vollausbau:

>Fortsetzung auf Seite 5



SCHNEIDER GRUPPE



**JA! SIE
LESEN
RICHTIG.**

0% MwSt.* + 0% Zins**
+ 0€ Bereitstellungskosten

**NUR BIS
31.
August**



ALLE ANGEBOTE UNTER: www.dieschneidergruppe.de/sommeraktion

* Der Bruttokaufpreis entspricht der „Unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers“, aber ohne Mehrwertsteuer ** Aktionszeitraum 01. Juli bis 31. August 2020. Dieses Angebot gilt für sofort verfügbare Neuwagen und Neubestellungen der Marken Renault, SEAT & CUPRA. Die Marke Dacia ist von der Aktion ausgenommen. Das Sonderangebot „0% Zins“ gilt ausschließlich in Verbindung einer Schlussraten-Finanzierung mit einer Laufzeit bis zu 48 Monate.



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

**Notfalldienst des BRK,
Integrierte Leitstelle Hof**

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste Tel. 116 117

Notruf Augenärzte Tel. 116117

Frauennotruf Hof Tel. 09281/77677

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

14.08. - 20.08. Stadt Apotheke Naila

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr.

Aktueller Notdienst: <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> oder 22833 (Handy) oder 0800 00 22833

Tel. 110 **BKK Faber-Castell & Partner**

Tel. 112 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden **zweiten** und **vierten** Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da.

Tel. 112 Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 25.08.2020**

Tel. 116117 **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

- **15./16.08.** Dr. Nadja-Katharina Schinabeck-Kühne
Gartenstr. 9, 95213 Münchberg
Tel.Nr.: 09251 / 6331

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr, 18.00 - 19.00 Uhr
Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

- **14./15.08.** Eric Falk
Lessingstr. 6, Selb
Tel. 09287/889800
Rufbereitschaft Freitag ab 19.00 Uhr

- **16.08.** Dr. Angelika Nelkel
Max-Planck-Str. 2, Helmbrechts
Tel. 09252/8204
Rufbereitschaft Sonntag ab 07.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr!

Ihr Hofer 75
Sanitätshaus
Sperschnneider
Orthopädie + Rehatechnik
2x Hof-Selb-Naila · ☎ 09281-7779777 · www.sperschnneider-hof.de
kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

Blutspende

Mo. 24.08., Münchberg, TV-Vereinsturnhalle 1. Tag, Dr. Martin Luther-Str. 20, 16.00 bis 20.00 Uhr

Di., 25.08., Münchberg, TV-Vereinsturnhalle 2. Tag, Dr. Martin Luther-Str. 20, 16.00 bis 20.00 Uhr

Do., 03.09., Geroldgrün Lothar-von-Faber-Grundschule Am Mühlhügel 11 16.15 bis 20.00 Uhr

Mo., 14.09., Hof/Saale Ausweichlokal: Freiheitshalle Hof Kulmbacher Str. 4 12.00 bis 19.00 Uhr

Do., 18.09. Naila, Gymnasium (Eingang über Frankenhalle) Finkenweg 15 16.00 bis 20.00 Uhr



ARCUS APOTHEKE
Für Ihre Gesundheit vor Ort
Inh.: J. Hermisse 95119 Naila Bahnhofstr. 3 Tel.: 09282-5281
Gute Beratung ist unser Rezept

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung erfolgen planmäßig ab September 2020. Folgende Termine finden in diesem Jahr statt:

Dienstag, 29.09.2020 und Dienstag, 24.11.2020

Auf Folgendes wird hingewiesen:

- die Beratung erfolgt nur mit Mund-Nasen-Schutz
- die Beratung erfolgt nur mit dem Versicherten allein, eine **angemeldete** Begleitperson ist nur in zwingenden Ausnahmefällen gestattet (z. B. Dolmetscher)
- die Versicherten sollten einen eigenen Stift mitbringen
- bei Erkältungserscheinungen, sollen die Versicherten den Termin absagen und die telefonische Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle nutzen.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit die Anliegen auch telefonisch zu klären. Auf die jeweiligen Termine wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt „Wir im Frankenwald“ hingewiesen.

Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins Langenbach

Langenbach - Der Kleintierzuchtverein Langenbach gibt bekannt, dass die Jahreshauptversammlung am **Freitag, 14. August**, um 19.30 Uhr im Vereinslokal stattfindet.

Praxis P. Vogel
Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin
Hofer Straße 7, 95119 Naila
Wir machen Praxisurlaub:
von Montag, 24.8. bis einschl. Freitag, 11.09.2020
Vertretung: **Praxis Dr. Voit / Lucas in Naila**
(alle Hausarztmodelle)
ab Montag, 31.08. zusätzlich:
Praxis Dr. Eger / Gunsenheimer in Naila
(nur AOK und LKK Hausarztmodelle)

Bienenvölker gestohlen

Lichtenberg - In der Zeit von Freitag, 07.08., 18.00 Uhr bis Samstag, 08.08., 14.00 Uhr wurden am Ortsrand von Lichtenberg zwei Bienenvölker samt Bienenstock entwendet. Der Entwendungsschaden liegt bei mehreren hundert Euro. Wer hat eventuell Wahrnehmungen dazu gemacht? Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Naila unter 09282/979040 zu melden.

Übungsbetrieb beim Reha Sportverein Bad Steben

Orthopädische Gruppen und Osteoporose Gruppe
Turnhalle der Alexander von Humboldt Schule in Bad Steben

Montag

- 16.00 Uhr:** Gruppe 1
- 17.00 Uhr:** Osteoporose
- 18.00 Uhr:** Gruppe 2
- 18.45 Uhr:** Gruppe 3

Montag

- 17.00 Uhr:** Gefäßgruppe

Mittwoch

Wassergymnastik in der Therme Bad Steben

Gruppe 1 16.30 Uhr - 17.15 Uhr

Die Eintrittszeit beträgt zwei Stunden.

Preis: 8,50 Euro, wovon 3,50 Euro von den Teilnehmern zu zahlen sind. 5 Euro werden vom Verein übernommen. Vor und nach der Wassergymnastik können die Teilnehmer die Zusatzangebote der „Wasserwelten“ bis zu einer Stunde nutzen.

Donnerstag

- 17.00 Uhr:** Herz-Übungsgruppe 2
- 17.45 Uhr:** Herz-Übungsgruppe 3

Lauftreffs bei der IfL Frankenwald:



Nach der durch die Coronakrise bedingten Pause hat die IfL Frankenwald ihren Trainingsbetrieb unter Beachtung von Abstandsregeln und Gruppengrößen wieder aufgenommen. Es wird darauf geachtet, dass diese Regeln konsequent befolgt werden.

Die Lauftreffs finden regelmäßig zu folgenden Terminen statt:

- Montag, 18.30 Uhr, Sportplatz Rodesgrün
- Mittwoch, 18.30 Uhr, Sportplatz Rodesgrün
- Freitag, 17.30 Uhr, Marxgrün, Parkplatz Imbiss Hönl

Die Vorstandschaft der IfL Frankenwald freut sich auf das gemeinsame Laufen und hofft, viele neue Sportlerinnen und Sportler begrüßen zu können.

Ortsverbindungsstraße von Bruck nach Bug ist fertig



Momentan laufen noch die Wasser- und Kanalbauarbeiten in Bruck.

> Fortsetzung von Seite 3

Planungsbüro USS-Consult. Im Zuge des Straßenbaus erfolgte auch die Erneuerung der Straßenentwässerung mit Sinkkastenleitung und dem Setzen von Einlaufschächten. Abschließend dankte die Bürgermeisterin auch den Anliegern und Grundstückbesitzern für das Verständnis und auch die Unterstützung, beispielsweise bei der Bereitstellung von Lagerflächen.

Monatstreffen mit Grillen bei der PRöD

Naila - Der Verein der Pensionisten und Rentner des öffentlichen Dienstes – PRöD, Naila lädt am **Dienstag, 25. August**, um 14.30 Uhr, zum Monatstreffen mit Grillen in die Gaststätte Froschgrün ein. Das Treffen findet unter Einhaltung der gesetzlichen Hygienevorschriften - Abstandseinhaltung, Mund- und Nasenschutz statt. Um Anmeldung wird gebeten unter 09282/8909.

Weihnachten im Schuhkarton für das Waisenhaus Les Cayes findet nicht statt

Döbra - Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ für das Waisenhaus in Les Cayes auf Haiti kann aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie leider nicht durchgeführt werden. Es werden keine Personenkarten vergeben wie in den Vorjahren. Ersatzweise ist eine Teilnahme an der allgemeinen Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ möglich, die ab dem Erntedankfest in den Kirchengemeinden Döbra und Lippertsgrün startet.

Grenzerstammtisch sagt Treffen im Schützenhaus in Lichtenberg ab

Lichtenberg - Hinsichtlich der Eindämmung des Coronavirus findet auch der für den 17. August geplante Stammtisch im Schützenhaus in Lichtenberg nicht statt. Auch die vorgesehene Tagesfahrt in den „Stasi-Knast“ nach Bautzen kann nicht durchgeführt werden. Neue Stammtischtermine werden in der Presse und unter www.grenzer-stammtisch.de bekannt gegeben.

MESSE-NEUHEITEN

KIRSCHNER

**Teppichböden & CV-Beläge
...bis 5 Meter Breite**

• **TOP-MARKENQUALITÄT** • **Supergünstig**
• **LIEFERUNG FREI HAUS!**

95152 Selbitz • ☎ 09280/311

**hochwertige
TEPPICHBÖDEN**
50% bis zu günstiger
gegenüber dem Katalogpreis

- **4 m und 5 m Breite**
- **große Auswahl**
- **vielfältig & preiswert**

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8 – 18 Uhr
Samstag 8 – 16 Uhr

Am Donnerstag, 24. September im Kurhaus Bad Steben

Georgien im Zauber des wilden Kaukasus



Bad Steben - Georgien ist Vielfalt, alte Kulturen, herzliche Gastfreundschaft, kulinarische Höhepunkte und die faszinierend, grandiose Bergwelt des Kaukasus. Durch das wilde Svanetien mit seinen alten Wehrtürmen, die Besteigung des Prometheusberges Kasbek (5033m), mit Packpferden durch das einsame Chewsuretien in die mittelalterlichen Dörfer Shatili und Muzo und weiter hinein in das urig-geheimnisvolle Tuschetien. All das sind Bergabenteurer der Extraklasse. Auch andere Regionen Georgiens, bieten einzigartig faszinierendes. Der Vashlovani-Na-

tionalpark mit seiner Tier- und Pflanzenwelt, Kachetiens Weinregion und kulinarischer Hotspot des Landes oder Dschawachetiens Hochebene und die Vulkanlandschaft im Süden

Georgiens, sind einige Facetten der Vielfalt der Kaukasusrepublik. Einer der emotionalsten Momente war das georgisch-orthodoxe Osterfest bei meinen Reisen durch das Land.

Info

Karten für diese Live-Multivisionsreportage von Ralf Schwan am Donnerstag, 24. September, um 19.00 Uhr im Kurhaus in Bad Steben gibt es zu 10 Euro (mit Gastkarte 9 Euro) nur an der Abendkasse.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung) statt. Begrenzte Besucherzahl.

URLAUB - URLAUB - URLAUB - URLAUB

WIR IM FRANKENWALD

Anzeigenannahme
vom 15.08. bis 30.08.2020
nur per E-Mail möglich!

E-Mail: anzeigen@agenturpilz.de

Aus aktuellem Anlass KEINE Bürozeiten im Rathaus Naila!

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag

Johannes Hartmann
Telefon:
0921/294-466

E-Mail:
Johannes.Hartmann@kurier.de

Geht nicht, gibt's nicht **Wir verkaufen jede Immobilie**

Ob alt oder neu, groß oder klein, schön oder weniger ansprechend, in guten oder schlechteren Lagen, perfekt gestylt oder schon etwas angestaubt → wir verkaufen gerne auch Ihre Immobilie. Nutzen Sie unsere Erfahrung und Käuferkontakte zum bestmöglichen Verkauf.

MIT HERZ und Verstand

Wir sind für Sie da.



☎ **09288.**

4619620

ImmobilienSHOP Bad Steben, Wandelhalle

Zentrale Hof: 09281.860076



Hof + Bad Steben

Die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Wir verkaufen Ihre Immobilie stets mit Sicherheit, bestens beraten und zum TOP-Preis

Haus geerbt? Jetzt zum Top-Preis verkaufen.

Meine Kunden suchen nach Immobilien.
Nutzen Sie die gute Marktlage jetzt aus.
Ich berate sie jederzeit persönlich!

GERBER IMMOBILIEN
GerberImmobilien.com ☎ 09293-933 3144

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Wir suchen dringend hochwertige Ein- bis Zweifamilienhäuser

CHRISTINE SCHÜLER

IMMOBILIEN
09251/4372152
0172/8626271
www.schueler-immobilien.de

GW
Gewerbe-Wohn-Immobilien Naila

Wir suchen für unsere guten Kunden:
Ein- und Zweifamilien-Häuser von 150.000 € bis 250.000 €
im Landkreis Hof ...
und in Naila, Bad Steben, Schwarzenbach a.Wald ...

GW – Thomas Söll
Telefon: 09282/5990
mobil: 0177/2447635
Kronacher Straße 111
immo-soell@t-online.de

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK Markus Krauß
WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Gebelein Burgsteinstraße 44
95179 Geroldsdgrün

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: ☎ 0 92 88 / 55 09 39

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: **01 51 / 41 81 28 04**

Fahrdienst

Krankenfahrten
Arzt- Klinik- &. Rehafahrten, Chemo- Schmerz- &. Strahlentherapie, Dialysefahrten...

Rollstuhlfahrten
sitzend im Rollstuhl

Mietwagen Herpich
☎ 09282 - 201
Inh. Matthias Herpich * 95119 Naila

Dorfwirtshaus Hildner
Inh. Karl-Heinz Hildner
Neuengrün, Tel. 09262 / 8433, Fax 555
Samstag 15. und Sonntag, 16.8.

Entenessen

Öffnungszeiten
Donnerstag bis Sonntag
Warme Küche:
von 11 - 13.30 Uhr und 17 - 20 Uhr
Bleibt bitte alle gesund
Alle Speisen auch zum Abholen
Denken Sie rechtzeitig an Tischreservierung.

regional · zuverlässig · Leistungsorientiert

SB Saale-Brennholz

• **Holzbriketts**
• **versch. Sparpakete**

www.saale-brennholz.com 07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

Jasmin's TRÖDEL & NATUR
Wir treffen uns im Kaffeeolch

Lerchenhaag 1 - 95180 Bug
außerhalb (oberhalb) der Ortschaft
direkt an der Hauptstraße

Tolle Aktion für Interessierte am 29. August:
„Wildkräuter machen Herbstsalat & Co.“

Mit Sirupverkostung und Überraschungsbowl
Beginn um 10 Uhr und nochmals um 15 Uhr
Teilnahmegebühr: 24,-/Person

Voranmeldung bitte unter: 0178/8735001
oder per Mail: jasmin-fw@web.de
Ich freu' mich auf Sie!

wela

WELA-Suppen und -Produkte
auch in Ihrer Nähe erhältlich:

Ingrid Moll, Gustav-Adolf-Str. 14
95119 Naila - Tel.: 09282/95269

**Kinderwagen
Kinder-Autositze
Kinderbetten**

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung,
Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen,
Stubenwagen, Wickelkommoden,
Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt
Marienstraße 55 + 59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

Polsterecke mit 1 Sessel neuwertig !!

Farbe: Cappuccinobraun
günstig abzugeben
Telefon: 09288/9258200

**Gelegenheit:
Baugrundstück**
in Marxgrün von Privat
zu verkaufen
voll erschlossen, ca. 840 qm,
Kaufpreis: 20.000.- €
Telefon: 09282/2220982

**Suche
Reinigungskraft
zum
Fensterputzen**
Telefon: 09288/4619144

HERMANN
Bevor Sie Ihre Wohnung auflösen, rufen Sie uns an!

Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen,
Nachlässe, An- und Verkauf von
Altentwürfen, Hausrat uvm.
seriös - zuverlässig - günstig
für Sie unverbindlich
kostenlose Vorbesichtigung
95119 Naila, Anger 26
☎ (0 92 82) 71 42
01 75 8 93 00 79
@ hermann-naila@t-online.de

Schöne neu renovierte
65 qm-EG-Wohnung
3 Zi., Kochnische, Bad, ZH
und Garten in Bad Steben
ab sofort zu vermieten.
Telefon: 09292/943571
(täglich ab 18.00 Uhr)

Schmankerlstub'n
Hirschberglein 45 · Tel. 0177/5490274

Sonntag den 16.08.
ab 11.30 - 14.00 Uhr
**Filetsteak – Schnitzel
Schäufele – Hirschbraten
Lammkeule – Rinderroulade
gr. Salatteller m. Putenstreifen**

Bitte melden Sie sich an!
wir nehmen gerne Ihre Reservierung
unter **0177/5490274** entgegen.

*Gaststätte
Dürenweidenerhammer*

Dürenweidenerhammer 3 · 95179 Geroldsdgrün

**Jeden Sonntag bei uns:
Kaffee, Kuchen
& Brotzeit**

Kontakt
Tel.: 09267 / 536 - www.diehelma.de
Öffnungszeiten
Do, Fr: 17 - 22:00 Uhr, So: 14 - 22:00 Uhr

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

SELBITZ
**2-Zimmer-Wohnung
ab 01.10.2020**

ca. 60 qm, Küche, Bad, Balkon,
neue Fußböden, zentrale Lage,
EBK, Kaltmiete 280 € + NK
Telefon: 0160/2719280

Können sie helfen? Ein liebes Rentnerpärchen sucht ein neues Eigenheim auf Lebenszeit! Es soll ein gemütliches Haus im Landkreis Hof sein.

Haben Sie etwas passendes?
Jessica Wagner freut sich auf Ihren Anruf
oder j.wagner@garant-immo.de

GARANT Immobilien 01590 / 1839384

Neue Trainingsmöglichkeiten



Naila - Die LAV Naila hat während der Corona Trainingsperiode nicht geruht, sondern nach neuen Möglichkeiten für ihre jungen Athleten gesucht. Man wurde fündig, die Anschaffung wurde durch eine Spende der VR Bank Fichtelgebirge-Frankenwald unterstützt. Für die LAV Gruppen „Spielereich zur Leichtathletik“ (vier bis

sechs Jahre) und die folgende Altersstufe „Schüler“ (sieben bis elf Jahre) - wurde ein neues BlockX Schaumstoffsystem angeschafft. BlockX sind PE-Schaumstoffblöcke, die sich aufgrund ihrer Materialeigenschaften größter Beliebtheit im Sport erfreuen. Die Blöcke geben durch die sorgfältig angeordneten Löcher in Querrich-

tung nach und sind in Längsrichtung stabil. Mit Steckern können die Blöcke untereinander und mit den Hürdenfüßen verbunden werden (siehe Bild). Die LAV Führung bleibt optimistisch und hofft, dass man ab September das Training wieder aufnehmen darf, um ihre Mitglieder mit den neuen Sportgeräten begeistern zu können.

Fußballvereine schließen sich zusammen

Schwarzenbach a.Wald . Auch die Fußballvereine im Frankenwald sind nicht vor dem allgemeinen demografischen Wandel und dem damit einhergehenden Rückgang der fußballbegeisterten Jugendlichen gefeit. Seit Jahren beherrschen daher immer mehr JFG's oder SG's die Fußballlandkarte, nicht nur in Oberfranken. Nun wird es in Zukunft eine Allianz zwischen dem FC Döbraberg, der SpVgg Selbitz, dem ATS Selbitz, dem TuS Schauenstein, der SpVgg Döbra und dem FCR Geroldgrün geben. Im U19-Bereich stehen künftig fast 40 Jugendliche zur Verfügung, was zur positiven Folge hat, dass gleich zwei Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen werden. Dabei bleibt die Bezirksoberliga-Mannschaft unter Federführung des TuS Schauenstein eigenständig. Dadurch kann das Aufstiegsrecht gewahrt werden. Für die U19 in der Kreisliga zeichnen sich mit Johannes Umlauf (SpVgg Selbitz) und Fabian Sauer (FC Döbraberg) zwei junge Trainer verantwortlich, die in ihren Stammvereinen selbst noch als Spieler aktiv und damit ganz nah am Puls ihrer Schützlinge sind. Auch die U17 wird vom eingespielten und bewährten Trainerteam Gerhard Seuß (TuS Schauenstein) und Udo Spörl (FC Döbraberg) geführt. Ihnen stehen aktuell 16 Spieler für die



Sechs Vereine schließen sich zusammen.

Symbolfoto: Pixabay

Kreisliga zur Verfügung. Für den U15 Bereich, bei dem die SV Selbitz federführend ist, gehen aktuell 19 Spieler an den Start. Auch im Bereich der U13 werden künftig zwei Teams mit insgesamt knapp 25 Kindern an den Start gehen. Jörg Eckel (SpVgg Döbra) wird dabei für ein Team verantwortlich sein. Ihm zur Seite steht Thomas Leicht vom TuS Schauenstein. Die andere Mannschaft Team geht unter der Regie von Jonas Hohberger und Bastian Richter (beide ATS Selbitz) an den Start. Ähnlich verhält sich die Konstellation bei den Kleinsten im E-Juniorenbereich. Auch in der U11 werden 2 Teams ins Rennen geschickt, für die derzeit rund 28 Kids zur Verfügung stehen. Für eine Mannschaft zeichnet sich die SpVgg Döbra verantwortlich und wird dabei von

Christian Hohenberger, Fredi Walle und Stefan Geißer geführt. Das andere Team liegt in den bewährten Händen von Philip Hohberger (ATS Selbitz) und Alexander Schaller (SV Selbitz). Insgesamt gehen in der kommenden Spielzeit circa 130 Kinder und Jugendliche für dieses Vereinssextett an den Start. Deshalb sieht man sich im Frankenwald gut gerüstet für die anstehenden Aufgaben. Die Verantwortlichen freuen sich, jedem Fußball-Begeistertem ob Anfänger oder Wiedereinsteiger und den Eltern eine tolle Perspektive bieten zu können. Infos gibt es beim 1. Vorstand des FC Döbraberg, Andreas Hölzl unter 0151/25249778. Neben Infos über die Trainingszeiten werden auch Kontakte zu den Teamverantwortlichen hergestellt.



Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung:

- **Bedienung** m/w/d halbtags in Festanstellung mit 20 Stunden die Woche.
- Bereitschaft auch zur Wochenendarbeitszeit und gepflegtes Auftreten Voraussetzung.
- Auf Wunsch auch zur Aushilfe auf 450 €-Basis möglich.

Bewerbung bitte an das

Hotel Post | Inh. Ströhlein Matthias

Lobensteiner Str. 1 | 96365 Nordhalben | Telefon: 09267 / 236

E-Mail: post@grazer-nordhalben.de | www.hotel-post-nordhalben.de

Physiotherapeut/-in

in Vollzeit mit MLD und MT ab sofort gesucht!
Gerne mit Erfahrung.

Physiotherapie Narr, Geroldgrüner Straße 10, 95138 Bad Steben, Tel.: 09288/925355



IHR HAUSMEISTERDIENST IM FRANKENWALD.

Rasenpflege | Heckenschnitt
Winterdienst | Grundstücksreinigung
Problemgärten | Ganzjahres Betreuung

HMD FRANKENWALD GBR
MANUEL MAREK | TIM SABADELLO
Thiemitztalstr. 22
95131 Schwarzenbach Wald
0171 83 94 304 | 0151 65 241 594
hmd-frankenwald@outlook.de



Der Markt Bad Steben, Bayerisches Staatsbad im Landkreis Hof, ca. 3.400 Einwohner, stellt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Kassenverwalter/in (m/w/d)
in Vollzeit (39 bzw. 40 Wochenstunden) ein.

Die komplette Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.markt-badsteben.de/amtliches-infos/stellenausschreibungen.html>

Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis **spätestens 31. August 2020** an den Markt Bad Steben, Geschäftsleitung, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben oder per Mail an geschaeftsleitung@badsteben.de.

Für weitergehende Auskünfte kontaktieren Sie bitte unsere Geschäftsleitende Beamtin Frau Grünert unter der Telefonnummer (0 92 88) 74 21.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bad Steben, 14.08.2020

Bert Horn
Erster Bürgermeister



Unsere kirchliche
Trauung findet am
22. August 2020
in Bindlach statt.

Sandra (geb. Hofmann)
♥ *Jonas Schmidt*

Gästeehrung bei der Ferienregion Selbitztal-Döbraberg

Suzy und Ronny Van der Vliet urlauben seit 20 Jahren im Frankenwald

Naila - Ein freudiges Jubiläum auch die vielen kulinarische Genüsse, die das Paar versucht und dabei schon manches regional-typische Schmankerl für sich entdeckt hat. Wenn sie dann bei ihren Gastgebern, der Familie Hohberger in Döbrastöcken in Naila ankommen, fühlen sie sich in der gepflegten Atmosphäre und in der Natur sofort wieder wohl und lassen sich von den Hohbergers, mit denen sie freundschaftlich verbunden sind, gerne bei einem Spaziergang allerlei Informationen zur Region geben oder genießen das gemeinsame Zusammensitzen im schönen Hägelhof.



Die Geschäftsführerin der Ferienregion Selbitztal-Döbraberg, Nadine Hofmann (links sitzend), überreichte neben einer Treueurkunde auch das Buch „Landschaft die schmeckt“ vom Naturpark Frankenwald. Sie dankte den treuen Gästen Suzy und Ronny Van der Vliet (stehend) für ihre Treue zur Region. Alle freuen sich schon jetzt gemeinsam mit Gastgeberin Beate Hohberger (rechts sitzend) auf ein Wiedersehen und schmiedeten gleich gemeinsame Pläne für den nächsten Urlaub im Frankenwald.

40 Einsatzkräfte löschen Pkw- und Feldbrand vor dem Ortseingang Issigau

Wasserknappheit des Issigbach erschwert Löscharbeiten

Issigau – Ein Großaufgebot an Feuerwehren musste gestern Abend kurz vor 18.30 Uhr zu einem Pkw-Brand ausrücken. Das Fahrzeug hatte mitten in einem abgeernteten Getreidefeld kurz vorm Ortseingang Issigau aus Richtung Hölle kommend Feuer gefangen. Die schwarze Rauchsäule des innerhalb kürzester Zeit in Vollbrand gestandenen Pkw war kilometerweit zu sehen. Es waren Einsatzkräfte der Issigauer Ortswehren sowie die Nachbarwehren Marxgrün, Naila, Bad Steben und Selbitz im Einsatz. „Aufgrund der Trockenheit führt der nahegelegene Issigbach nicht genügend Wasser, was die Löscharbeiten erheblich erschwerte“, erklärte der Issigauer Kommandant und Einsatzleiter Florian Reuther, der bereits auf der Anfahrt eine Nachalarmierung für Tanklöschfahrzeuge tätigte. Circa 200 Quadratmeter des abgeernteten Feldes wurden ein Raub der Flammen, sodass nur noch eine schwarze Fläche übrig blieb. Zu einem Personenschaden kam es glücklicherweise nicht, der Fahrer konnte das Fahrzeug rechtzeitig verlassen. Vor Ort waren Beamte der Polizeiinspektion Naila, die weitere



Ermittlungen nicht ausschlossen sowie das BRK mit einem Rettungswagen. Nach Auskunft des Einsatzleiters Florian Reuther ist bei der aktuellen trockenen und heißen Witterung die Gefahr von

Flächenbränden groß. „Sollte man einen Brand entdecken immer sofort die 112 anrufen“, appellierte Reuther. Der Grund für den Ausbruch des Feuers ist noch unklar.

Jahresabschlussfeier im Kindergarten Regenbogen



Abschlussfeier im Kindergarten Regenbogen. Bildmitte Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger, mittlere Reihe rechts die neue Erzieherin in der Krippe Sophia Hellpoldt, daneben Tim Böhner.

Naila - Ein von „Corona“ geprägtes Kindergartenjahr ist zu Ende gegangen. Traditionsgemäß fand nach der Jahresversammlung im Pfarrgarten der katholischen Pfarrei „Verkündigung Christi“ ein kleiner Umtrunk mit einem „Dankeschön“ an das gesamte Team statt. Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger bemerkte, dass dieses Jahr aufgrund der Corona Krise relativ ruhig verlaufen sei. Alle Mitarbeiterinnen hätten diese „ruhige Zeit“ genutzt um Krankheiten und Erkältungen richtig auszukurieren ohne dabei ein schlechtes Gewissen haben zu müssen, sagte Stadtpfarrer De-

kan Andreas Seliger. In einem Rückblick gab der Dekan bekannt, dass Sophia Hellpoldt, die als Berufspraktikantin in der Krippe verabschiedet worden sei, jetzt als ausgebildete Erzieherin in der Krippe begrüßt werden durfte. Verabschiedet wurde jedoch Tim Böhner, der als Praktikant mit einem einjährigen Praktikum im Kindergarten tätig war. Dies sei von allen bedauert worden, da er doch als einziges „männliches Wesen“ von allen Erzieherinnen und von den Kindern gleichermaßen geliebt wurde. Der Dekan gab noch - sehr zur Freude des gesamten Personals -

die geplanten Neuanschaffungen für das nächste Kindergartenjahr bekannt, da im Vorfeld in einem 1.000-Seiten starken Katalog geblättert wurde um die Wünsche für neue Spielsachen und Möbel mitzuteilen. Wie jedes Jahr bekam das gesamte Personal als Dank für die gute Zusammenarbeit untereinander und auch mit dem Träger ein Präsent überreicht. Zum Schluss gab es im Garten Kaffee mit leckerem selbst gebackenen Kuchen und einen Umtrunk. So fand das vergangene Kindergartenjahr einen gelungenen Abschluss.

Gitarrenräume mit Karl-Heinz Nicolli

Bad Steben - Der Kölner Gitarrist Karl-Heinz Nicolli ist am **Mittwoch, 16. September**, um 19.00 Uhr, im Großen Kurhausaal zu Gast. Er spielt Werke europäischer und südamerikanischer Komponisten aus verschiedenen Epochen von der Barockzeit bis zur Gegenwart. Mit seiner musikalischen Zeitreise, die die Werke von J. S. Bach, A. Barrios, H. Villa-Lobos sowie auch von zeitgenössischen Komponisten wie A. Piazzolla, J. Williams und E. Clapton umfasst, präsentiert der Kölner Künstler ein genreübergreifendes Programm mit Gitarrenmusik aus drei Jahrhunderten. Karl-Heinz Nicolli, der weit über die Grenzen Deutschlands be-



kannte Gitarrist, erhielt bereits mit 12 Jahren seinen ersten Gitarrenunterricht und studierte zunächst Klarinette bei August Schmidt (Köln), ehe er sich der klassischen Gitarre unter Ioana Gandrabur (Montreal) zuwandte. Anschließend spielte er in mehreren Ensembles. Seine gitarristische Laufbahn begann er

als Mitglied des Kölner Gitarren-Quartett. Inzwischen ist der Kölner Künstler auf vielen europäischen Bühnen als Solist erfolgreich.

INFO: Karten für dieses großartige Gitarrenkonzert gibt es zu 10 Euro (ohne Gastkarte 12 Euro) an der Abendkasse.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung, Registrierung) statt. Begrenzte Besucherzahl.

haustueren.app
HAUSTÜREN-SHOP MIT DOPPELSPARAKTION

BENJAMIN HORN
IMMOBILIEN

GEWERBEIMMOBILIEN

Als Spezialisten kümmern wir uns für Sie um den Erwerb, die Anmietung oder den Verkauf.

95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de

SH Sanitär- Heizung GmbH

Selbitz, Uhlandstr. 19, Tel. 09280/9819710
Naila, Neulandstr. 1, Tel.: 09282/932690

Ihr kompetenter Partner für Ihre Haustechnik! **Sanitär - Heizung - Kundendienst**
Service rund um die Uhr! **PLANUNG-INSTALLATION-WARTUNG**

Heizung	Selbstbauheizungen
Lüftung	Wärmepumpenanlagen
Sanitär	Regenwassernutzungsanlagen
Solartechnik	Notdienst

Erfolgreich werben im **Wir im Frankenwald**

IQ - immer Qualität

1x im Jahr brauchen auch wir URLAUB.
Ab dem 15.08. bis 05.09.2020 haben wir BETRIEBSURLAUB.

Radio • TV • Sat
Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila
Tel. 0 92 82 - 98 47 160 (Verkauf)
Tel. 0 92 82 - 98 47 161 (Kundendienst)
info@iq-berstein.de • www.iq-berstein.de

Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Umweltminister Thorsten Glauber in Lichtenberg: Grünes Licht für den Bau der Frankenwaldbrücke



Die Frankenwaldbrücke kann gebaut werden: Umweltminister Thorsten Glauber (Bildmitte) übergab den Beschluss des Umweltministeriums an Regierungspräsidentin Heidrun Piwernetz (rechts). Mit im Bild (von links): Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, Kreisrätin Lichtenberg Elke Beyer, Maximilian Stöckl, 3. Bürgermeister Bad Steben, stellvertretender Landrat Frank Stumpf und Landrat Dr. Oliver Bär.



Auf dem Burgberg trug sich der stellvertretende bayerische Ministerpräsident und Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Hubert Aiwanger ins „Goldene Buch“ der Stadt Lichtenberg ein. Mit im Bild stellvertretender Bürgermeister Matthias Quehl (links).

Lichtenberg - Der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber hat sich gemeinsam mit Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger in Lichtenberg für die Pläne zur Errichtung der Frankenwaldbrücke über Höllental und Lohbachtal ausgesprochen und damit für die längste Fußgängerhängebrücke der Welt. „Für uns ist der heutige Tag ein besonderer Tag, denn die Regierung von Oberfranken hat gemeinsam mit dem Landkreis

Hof in den vergangenen Jahren hervorragende Arbeit geleistet“, so Umweltminister Glauber und ergänzte, dass im Landkreis Hof ein Bauwerk ganz besonderer Art entsteht. „Dies passt sowohl aus dem Aspekt des Naturschutzes als auch landwirtschaftlich gut in die Gegend - ein Plus für die Region, vor allem mit Blick auf den Tourismus.“ Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger verspricht für eine „ordentliche Förderung in München in

München zu kämpfen, um eine Tourismusmarke zu setzen, die Menschen in die Region bringt und von der die Menschen hier vor Ort profitieren“. Mit der Zustimmung der beiden Ministerien können nun die weiteren Schritte in Angriff genommen werden. Es erfolgt die zweite Auslegung der Planungen innerhalb des Bauleitverfahrens mit dem Ziel noch in diesem Jahr den Bauantrag vorzubereiten. Heidrun Piwernetz, die Regie-

rungspräsidentin von Oberfranken erhielt vom Umweltminister Thorsten Glauber eine schriftliche Zusicherung für eine Befreiung von Verboten der Naturschutzgebietsverordnung „Höllental“ zum Bau einer Hängebrücke „Projekt Höllentalbrücke“ gemäß dem Bauleitverfahren zugrunde liegenden Unterlagen überreicht. Landrat und Initiator des Brückenprojektes

Dr. Oliver Bär freut sich über die Freigabe des Umweltministeriums: „Ich freue mich auf die Verwirklichung des Projektes. Dafür ist heute ein weiterer wichtiger Schritt gemacht worden. Es ist aber auch eine Bestätigung unseres Prozesses, bei dem wir die Bürgerinnen und Bürger eingebunden und gemeinsam mit ihnen die Projektideen konkretisiert haben“.



Die längste Hängebrücke der Welt entsteht im Frankenwald. Sowohl die Lohbachtal- als auch die Höllentalbrücke verlaufen leicht S-förmig. Hier eine Visualisierung der Lohbachtalbrücke.

Du bist nicht mehr da, wo du warst.
Aber du bist überall, wo wir sind.

Dennis
* 09.10.1978 † 02.08.2020

Wir sind unendlich traurig
und können es nicht begreifen.

Mutti und Vati
Aniko, deine Mia und Leo
Lore mit Vera
Oma Mattner
Oma und Opa Schneider

Die Urnenbeisetzung findet am 28. August 2020
in aller Stille im engsten Familienkreis statt.



Treffen der 5 Kurfranken von links: Christian Meißner (Landrat Lichtenfels), Peter Berek (Landrat Wunsiedel), Stine Michel (Kurdirektorin Bad Rodach), Bert Horn (Bürgermeister Bad Steben), Tobias Ehrlicher (Bürgermeister Bad Rodach), Lutz Lange (Geschäftsführer Bad Rodacher Bäder GmbH), Ronald Ledermüller (2. Bürgermeister Bad Alexandersbad), Hans-Josef Stich (Geschäftsführer Obermaintherme), Hans-Herbert Hartan (2. Bürgermeister Coburg), Jürgen Kohmann (Bürgermeister Bad Staffelstein), Dr. Oliver Bär (Landrat Hof), Sebastian Straubel (Landrat Coburg)

Treffen der 5 Kurfranken in Kloster Banz: Forderung nach Unterstützung für Kurorte und Heilbäder

Kloster Banz - Die Landräte und Bürgermeister der 5 Kurfranken trafen sich am 4. August 2020 auf Kloster Banz, um sich zum Thema „Kurorte und Heilbäder - Herausforderungen während der Corona-Pandemie“ auszutauschen. Dabei ist deutlich geworden, dass die Situation der Bäder in Abhängigkeit der Trägerschaft sehr unterschiedlich - jedoch in gewisser Weise fast überall existenzbedrohend - ist. Ergebnis der Zusammenkunft war ein gemeinsam verfasstes Schreiben an den Bayer. Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, in dem die dramatische Situation dargestellt und um finanzielle Unterstützung sowie um weitere, die Bäder und Kurstandorte entlastende Maßnahmen, gebeten wird. Alle Anwesenden waren der Meinung, dass es kurzfristig vielerorts an Liquidität fehlt, um die

Einrichtungen halten zu können. Fehlende Liquidität wurde zum Beispiel im Freistaat Thüringen durch pauschale Zuweisungen für derartige Einrichtungen des Gemeinwohls ausgeglichen. Andere Bundesländer haben ähnlich reagiert. Die 5 Kurfranken fordern eine solche Pauschalzuweisung. Alle sind zu der Überzeugung gekommen, dass für die Region und die zukünftige gemeinsame Ausrichtung im Wettbewerb mit anderen Bundesländern kurzfristig ein 5-Kurfranken-Marketingbudget von 100.000 Euro sehr hilfreich wäre, darüber hinaus ein zusätzliches Budget fürs Marketing je Kurstandort. Des Weiteren ist mittel- und langfristig die Anerkennung der touristischen Aufwendungen als Pflichtaufgabe notwendig (wirtschaftlicher Leuchtturm im

ländlichen Raum). Zudem sollte die RÖFE-Förderung auf grundsätzlich 90 Prozent aufgestockt und gewerbliche Leistungen mit aufgenommen werden. Ein Dank ging an Ministerpräsident Dr. Markus Söder, der mit seinem vorausschauenden Handeln während der Corona-Pandemie den Freistaat Bayern vor großem Schaden bewahrt hat. Nun sei es wichtig, nach vorne zu schauen und den wirtschaftlichen Schaden für die Kur- und Heilorte der Region so gering wie möglich zu halten. Auch in Zukunft müsse die notwendige Lebensqualität gesichert werden, um im nationalen/internationalen Wettbewerb bestehen zu können, so die 5 Kurfranken in ihrem Schreiben, das im September an Ministerpräsident Dr. Söder in Kloster Banz persönlich übergeben wird.

Marxgrüner Konfirmation 2020 in Lichtenberg

Die KonfirmandInnen aus Marxgrün feiern in diesem von der Corona-Pandemie geprägten Jahr ihre Konfirmation im benachbarten Lichtenberg. Sie findet am **Samstag, 12. September**, um 10.00 Uhr, in der dortigen Johanneskirche statt. Einzelheiten werden noch bekannt gegeben. Die für den **27. September** geplante Jubelkonfirmation in der Marxgrüner Christuskirche wird ganz auf **2021 verschoben**. Der neue Termin im kommenden Jahr wird allen Beteiligten rechtzeitig mitgeteilt.

Wir suchen Dich
zur Verstärkung unseres
Teams (m/w/d)



- Produktionsmitarbeiter mit Aufstiegschancen
Obst verzehrfertig verarbeiten (schneiden und schälen)
- Kommissionierer
- Reiniger für die Produktion, Voll- und Teilzeit
- Maschinenführer für die Produktion
- Maschineneinrichter
- Maschinenbediener
- Koch/Küchenhilfe für die Produktion
- 450 Euro Kräfte für Samstagsarbeit

Bewerbung an:
tim.kroner@vitasafe.de | 09280 795305 - 16
vitasafe GmbH | Stegenwaldhauser Str. 11 | 95152 Selbitz

TENNIS-Schnupperwoche von Montag, 17.8. bis Freitag, 21.8.2020

Täglich von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
auf der Tennisanlage des TC Bad Steben

Teilnehmer: Kinder von 6 bis 12 Jahre
Teilnehmerzahl: min. 4 | max. 12 Kinder
Unkostenbeitrag: 10,00 €
Benötigt werden Sportschuhe mit leichter Profilierung.

Anmeldung bei **JSW. Dieter Siehr** | Telefon 0171-239 5721



Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

**SSV
bei Dietz**



Lagerware
bis **50%**
reduziert

✓ Reparaturen und
Neubezüge
(Polsterei)

✓ Altmöbelentsorgung
bei Neukauf

15,4%
SORTIMENTS-
RABATT



MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN

☎ **0 92 67/3 41**

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöpelschule 8 · 96365 Nordhalben
Montag – Freitag 8.30 – 12 Uhr · 12.30 – 18 Uhr
Mittwoch und Samstag bis 14.00 Uhr
www.dietz-moebel.de

Großer „Heinz Erhardt-Abend“ am 2. September

Bad Steben - Sein Markenzeichen „Noch'n Gedicht“ machte ihn für alle Liebhaber der doppel- und dreideutigen Wortverdrehungen und Wortspielereien unsterblich. Seine bekanntesten und beliebtesten Gereimt- und Ungereimtheiten werden sehr theatralisch und musikalisch dargeboten. (Also nicht gelesen, sondern gespielt). Hierbei wird Heinz Erhardt weder imitiert, kopiert noch parodiert. Die unvergesslichen Werke - des nach wie vor beliebtesten deutschen Humoristen - werden auf ganz eigene, nämlich Loyda'sche Weise, interpretiert (so die Presse). Einige Gedichte wurden vertont, so dass diese dann -



PELLA, teils aber auch am Piano tastend instrumental umspielt. Um dem Anspruch einer Hommage auch wirklich gerecht zu werden, fließen einige biografische Eckdaten sehr unauffällig ins Programm mit ein.

Info: Karten für diesen Abend am 2. September um 19.30 Uhr im Prinzregent-Luitpold-Saal in Bad Steben gibt es zu 12 Euro (ohne Gastkarte 14 Euro) an der Abendkasse.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung) statt. Begrenzte Besucherzahl.

neben den bekanntesten Erhardt'schen Liedern - gesanglich zum allerbesten gegeben werden. Dies geschieht teils a cap-

NACHRUF

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Herrn Klaus Reich

Am 1. Juli 1967 trat er in die Dr. Walter Köcher KG ein und hat seit Januar 1981 als Geschäftsführer für die pharetra-Dr. Köcher-Gruppe die Entwicklung der Unternehmensgruppe wesentlich mit beeinflusst und geprägt. Sein umfangreiches Fachwissen, sein Pflichtbewusstsein und seine Kompetenz sicherten ihm die Wertschätzung und den Respekt der Firmeneigentümer und unserer Geschäftspartner.

Wir verlieren mit Herrn Reich einen hochgeachteten und fairen Vorgesetzten, der für die Anliegen seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stets ein offenes Ohr hatte. Ein ehrenvoller Platz in unseren Herzen ist ihm gewiss.

Seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Familien Ulrike Mayer, Bettina Cless und Karola Zöpfl

**Geschäftsleitung und Belegschaft der
Pharetra – Dr. Köcher-Gruppe**

Selbitz, den 14. August 2020

Vortrag: Das künstliche Hüftgelenk – wann muss es wirklich sein?

Bad Steben - Die Kliniken HochFranken laden am **Dienstag, 15. September**, um 19.00 Uhr herzlich zu einem Vortrag in das Kurhaus Bad Steben ein. Dr. med. Wolfgang Zechel, Chirurg, Unfallchirurg und Orthopäde, Chefarzt der Chirurgischen Abteilung, Kliniken HochFranken Naila, wird über das Thema „Das künstliche Hüftgelenk – wann muss es



wirklich sein?“ sprechen. In Deutschland werden pro Jahr circa 180.000 Hüftendoprothesen implantiert – Tendenz steigend. Ist dies bei einer Arthrose wirklich immer gleich nötig oder gibt es andere Alternativen? Und wenn eine Operation nicht zu umgehen ist, welche Prothese ist dann die richtige für mich und wie sehen der Operationsablauf und die Nachbehandlung aus? Zu all diesen Fragen referiert Dr. Wolfgang Zechel in seinem Vortrag „Das künstliche Hüftgelenk – wann muss es wirklich sein?“ für Betroffene und Interessierte. Gerne steht der Referent auch für Fragen zu diesem Thema zur Verfügung. Der Vortrag ist kostenlos.

Den eigenen Lymphfluss optimieren

Bad Steben - Wie funktioniert die Lymphe, wie kann ich sie unterstützen, damit Stoffwechsellabfallprodukte gut entsorgt werden können? Mit einfachen Streichübungen und Selbstmassagen, die Sie sofort mitmachen können, bekommt Ihr Lymphfluss vitalen Schwung und gleichzeitig stärken Sie Ihr Immunsystem! Das macht durstig! Bitte ein Getränk (Wasser) mitbringen.



Vortrag am Montag, 21. September, um 19.00 Uhr im Kurhaus Bad Steben. Kursleiterin: Monika Wolf, Ergotherapeutin/Bowentherapie. Eintrittspreis: 7 Euro (mit Gastkarte 7 Euro)

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung) statt. Begrenzte Besucherzahl.

Stressfrei und entspannt miteinander reden

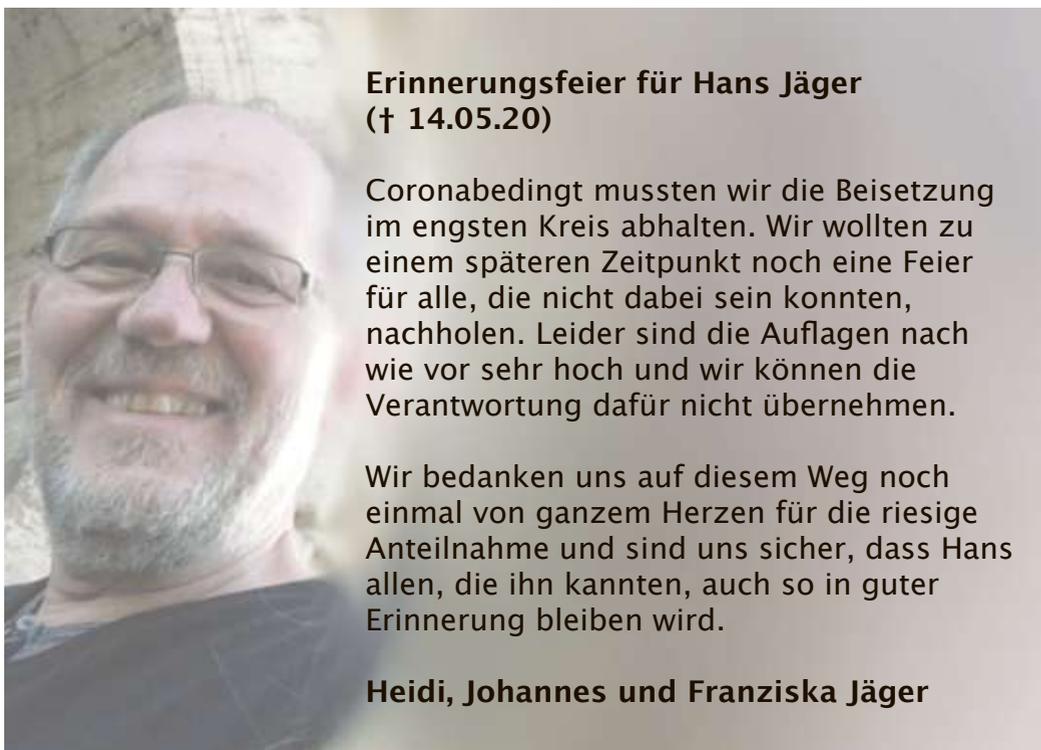
Bad Steben - Wie redest du denn mit mir? Oft verlaufen Gespräche anders als beabsichtigt. Wir kommen nicht ans Ziel, sondern lösen bei unserem Gegenüber Widerstand und Stress oder Unverständnis aus. Lassen Sie sich an diesem interessanten Wohlfühlabend ein auf eine spannende Reise in die Welt der erfolgreichen Kommunikation. Erfahren Sie, wie es möglich ist, eine positive Gesprächs-atmosphäre aufzubauen und aufrecht zu erhalten. Erkennen wie wichtig die richtige Körpersprache für ein erfolgreiches Gespräch ist. Testen Sie wie „aktives Zuhören“ bei der professionellen Gesprächsführung wirkt.

Der Vortrag mit Gesundheitspädagogin Elke Sachs findet am **Dienstag, 29. September**, um 19.00 Uhr, im Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben statt.

Eintritt: 6 Euro, ohne Gastkarte 7 Euro

Die Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung) statt. Begrenzte Besucherzahl.



Erinnerungsfeier für Hans Jäger († 14.05.20)

Coronabedingt mussten wir die Beisetzung im engsten Kreis abhalten. Wir wollten zu einem späteren Zeitpunkt noch eine Feier für alle, die nicht dabei sein konnten, nachholen. Leider sind die Auflagen nach wie vor sehr hoch und wir können die Verantwortung dafür nicht übernehmen.

Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal von ganzem Herzen für die riesige Anteilnahme und sind uns sicher, dass Hans allen, die ihn kannten, auch so in guter Erinnerung bleiben wird.

Heidi, Johannes und Franziska Jäger



Der Außenbereich wird verschönert

Bad Steben - Hart von der Corona-Pandemie waren in den vergangenen Monaten auch die Sportvereine im Frankenwald, die ihren Spielbetrieb auf den Fußballplätzen vorzeitig beenden mussten. Obenauf mussten die Verantwortlichen den Wirtschaftsbetrieb ihrer Sportheime einstellen, was große finanzielle Einbußen bedeutete. Umso erfreulicher, dass der Turn- und Sportverein (TSV) 04 Bad Steben in dieser „staatlich verordneten Zwangspause“ nicht untätig war und die „Corona-Zeit“ für Verschönerungsarbeiten rund um das TSV-Sportheim am Schlesierweg nützte – in Eigenleistung. „Eine Neugestaltung der Sportheimküche und Sanierung der Umkleieräume und Duschen wurde bereits in den letzten Jahren durchgeführt“, erläutert TSV-Vorsitzender Michael Franz, „und jetzt hatten wir uns die Verschönerung des Umfeldes unseres Sportheimes samt Pergola vorgenommen.“



Auch wenn die Bauarbeiten im Außenbereich des TSV-Sportheims noch nicht ganz abgeschlossen sind, ist verschönte Optik erkennbar.

Den handwerklich begabten „harten Kern“ der TSV-ler mit Andreas Heger und Martin Schreiner an der Spitze konnte da auch nicht der Virus stoppen. Immerhin war ein Kostenrahmen von 30.000 bis 40.000 Euro eingeplant, wobei auch einige Sponsoren Spenden zum Teil in Sachwerten zu-

sagten. Auch wenn die Arbeiten noch nicht vollständig abgeschlossen sind – es fehlt noch der behindertengerechte Zugang vom Schlesierweg zum Sportheim und dem angrenzenden Sportgelände. Es ist bisher viel geleistet worden, was das gesamte vereinseigene Areal aufwertet. Es ist ein neuer Trep-

penaufgang zum Vereinsgelände entstanden und der Sportheimzugang wurde mit neuen Bodenfliesen belegt, wie auch jener in die Pergola. Hier sorgt zudem der örtliche Obst- und Gartenbauverein für die Hängekübel-Blumenbepflanzung, was zu einer farnefrohen Verschönerung der neuen Optik

beiträgt. Vorgesehen ist noch eine neue Eingangstür zum TSV-Heim. „Alle hoffen mit einer Fertigstellung bis zum Herbst und dann auf eine offizielle Einweihung, auch, um den fleißigen, ehrenamtlichen Helfern Danke sagen zu können“, betont TSV-Vorsitzender Michael Franz an.

Mittwoch, 30. September, im Großen Kurhaussaal An den Ufern der Wolga



Bad Steben - Mit grandioser Stimmgewalt, tief-schwarzen Bässen und klaren Tenören sowie virtuose Instrumental-Solisten präsentieren die Wolga Kosaken ein ausgewähltes Programm aus dem reichen Schatz russischer Lieder. Flüchtlinge, die dem Schrecken der Revolution und seine Folgen in der Sowjetunion entkommen konnten, gründeten im Exil Chöre, die Gesänge ihrer orthodoxen Kirche und vor allem die alten Legenden und Volkslieder ihrer Heimat vor dem Vergessen bewahrten und sich damit ein wichtiges Stück Heimat in der Fremde schufen. Einer dieser großen Chöre war

der Wolga Kosaken Chor, der 1933 im Exil gegründet, seitdem ununterbrochen auf den Bühnen und in den Kirchen Europas Gastspiele gab. Eine Besonderheit bis heute: Die Wolga Kosaken sind die Einzigen, die seit jeher ihr Publikum nicht nur durch die eindrucksvolle Kraft ihrer Stimmen, sondern auch durch die virtuose Beherrschung der typisch russischen Instrumente Balalaikas, Dombra und Bajan zu begeistern wussten. In den 70er Jahren wurde der große Chor zu einem Ensemble umgebildet. Die Leitung liegt seit Jahren in den bewährten Händen von Alexander Petrow,

Info

Eintritt auf allen Plätzen: Ohne Gastkarte 18 Euro - mit Gastkarte 16 Euro. Die Eintrittskarten für den Abend am 30. September um 19.00 Uhr im Kurhaus in Bad Steben sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Die Veranstaltung findet unter Vorbehalt und unter Beachtung der notwendigen Hygienevorschriften und Schutzmaßnahmen (Tragen von Mund-Nasen-Maske, Abstandsregelung) statt. Begrenzte Besucherzahl.

der auch mit erklärenden Worten in deutscher Sprache durch das Programm führt. Als großer Chor und als Ensemble haben die Wolga Kosaken die Welt bereist und auf allen Kontinenten ihr Können unter Beweis gestellt. Mächtige Stimmen werden Sie in das alte Russland entführen, Russische, Gesänge der orthodoxen Kirche und Volkslieder, Chor und Sologesang, Balalaika-Klänge offenbaren die „Russische Seele.“

Büroanwendungen Word und Excel

Naila - Das VHS-Bildungszentrum Hof bietet ab dem **23. September** in der Realschule Naila einen Grundkurs „Word und Excel“ an. Viele Bürotätigkeiten sind wiederkehrende Rechenaufgaben und einfacher Schriftverkehr. Der Kombinationskurs „Word und Excel“ vermittelt den Teilnehmern Grundkenntnisse des Textverarbeitungsprogramms Word und des Tabellenkalkulationsprogramms Excel. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Leistungsfähigkeit, Einsatzmöglichkeiten und Funktionen beider Programme vermittelt. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer die Eingabe und Gestaltung von Texten, aber auch das Rechnen mittels einfacher Formeln und Operatoren. Der Kurs läuft über sechs Abende, jeweils mittwochs von 18.15 bis 21.30 Uhr. Anmeldungen sind bis zum **16. September** bei der VHS Hofer Land unter 09281/7145-10 Infos www.vhshoferland.de.



Strobel
SELBITZ-DÖRNTHAL

*Ihr Spezialist für
Frische und Qualität
EU-Zugelassener
Meisterbetrieb*

**Hauptgeschäft
Dörnthal**
Dörnthal 71, 95152 Selbitz
Tel: 09280/5383



Wochen-Angebot vom 17.08. – 22.08.2020

Lendchen vom Strohschwein	100 g 1,19 €
Frühstückswurst	100 g 1,19 €
Schinkenwurst	100 g 1,29 €
Weißwurst	100 g 0,99 €
Zwiebelfleischkäse , auch zum Selberbacken	100 g 0,99 €
Puruckers Bauernhofsalat	100 g 0,99 €
Käse „Scharfer Max“ , 56% F. in Tr.	100 g 2,89 €
Ab Donnerstag 20.08.:	
Gyrospfanne vom Strohschwein, küchenfertig	100 g 0,99 €

Das Besondere: Mangalitzza-Schwein v. Wollschwein-Hof unseres Mitarbeiters Andreas Fendt
Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.-€ frei Haus im Landkreis Hof an Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp oder über facebook.
Große Auswahl für den heimischen Grill, z.B. verschieden gewürzte Steak, Bratwurstvariationen, Spieße, gefüllte Taschen, Cuts vom Weiderind und Strohschwein, Reh und Wildschwein, uvm. Dazu noch unsere Spezialitäten in Gläsern und Dosen, ideal auch für den Wanderausflug und für den Urlaub.
Wir vermarkten und verarbeiten nur Fleisch von Schweinen, die nachhaltig und artgerecht auf Strohhalm gehalten werden.
 Unsere Landwirte: Strohschweine: Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Langheinrich Rudolf, Scharten, Ritter Klaus, Schwingen Rinder: Schaller Markus, Lipperts; Hagen Adelheid, Bad Steben, Schmidt Roland, Stöckaten
Weitere Infos unter www.metzgerei-strobel.de, www.eventmetzger.de und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
 Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Tel: 09280/5383 E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Der Natura 2000-BayernOskar:

Gemeinsam für den Erhalt des europäischen Naturerbes

Einsatz für Natur und Gesellschaft:

Mit dem Natura 2000-BayernOskar prämiiert das EU-geförderte Kommunikationsprojekt „Life Living Natura 2000 Engagement für den Erhalt des europäischen Naturerbes in Bayern.“ Studierende und Schüler und Schülerinnen, Grundeigentümer, Landnutzer und deren Verbände können bis zum 30. Oktober dieses Jahres in drei Kategorien Beiträge zu neuen Konzepten oder bereits umgesetzten Maßnahmen zu Natura

2000 einreichen und Preise gewinnen.

Die Bayerische Naturschutzakademie (ANL) führt seit 2018 das EU-geförderte Kommunikationsprojekt „Life Living Natura 2000“ durch, das Inhalt und Zielsetzung von Natura 2000 für Bayern an unterschiedliche Zielgruppen kommuniziert und die Akteure und Akteurinnen in allen Regierungsbezirken miteinander vernetzt. Unter dem Motto „Ganz meine Natur!“ werden Aktivitäten und Veranstaltungen in Bayerns Natura

2000-Gebieten und allen bayerischen Regierungsbezirken durchgeführt. Mit der Aktion „Natura 2000-BayernOskar“ bringt die ANL die positiven Wirkungen des europäischen Naturschutznetzes Natura 2000 für Umwelt und Gesellschaft ein Stück weiter an die Öffentlichkeit.

Bewerbungen um den „Natura 2000-BayernOskar“ können bis 30. Oktober hier eingereicht werden: www.ganz-meine-natur.bayern.de/natura-2000-bayern-oskar

FSV Naila



Neue Öffnungszeiten des FSV- Vereinsheim in der Sommerpause

Freitag: ab 18 Uhr

Samstag: ab 15 Uhr

Sonntag: ab 16 Uhr

Bei Heimspielen ab 14 Uhr

Am Freitag, 14.08. um 21 Uhr:

Viertelfinale Championsleague:

FC Barcelona: FC Bayern München

Am Dienstag, 18.08., und Mittwoch, 19.08. um 21 Uhr:

Halbfinale der Championsleague (**nur bei deutscher Beteiligung**)

Am **Samstag, 22.08.**, bleibt das Vereinsheim wegen einer Privatveranstaltung **geschlossen**!

Informationen und offene Fragen zum Juniorentrainingsbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411)

Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrentrainingsbetrieb:

Daniel Hohberger: 0170/5568294

Online: <http://fsv-naila.de>

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen, verschiedenster Art gebucht werden!

Kleidercontainer am Vereinsheim zugunsten der FSV- Jugend

Werfen Sie ihre nicht mehr benötigten Kleidungsstücke und Schuhe in unseren Kleidercontainer! Falls sie ihre Kleidersäcke nicht selbst transportieren können, kontaktieren Sie uns, dann vereinbaren wir einen Termin und holen die Sachen bei Ihnen ab!

FSV Vereinsheim: 09282/3165 oder bei unserem 1. Vorsitzenden Reinhold Hohberger: 0171/8773518

Herr, meine Zeit steht in deinen Händen.

Nach einem langen, erfüllten Leben durfte mein lieber Vater, Pate und Cousin

Helmut Korn

*26. 11. 1932 † 25. 7. 2020

in Gottes ewigen Frieden heimkehren.

Naila, Feldstr. 9, den 14. August 2020

Wir danken für alle Liebe und Fürsorge:

**Deine Ute
Helmut und Christine Fickenscher
Maja Brunecker
im Namen aller Anverwandten**

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

FSV Naila



Spiel, Spaß, Fußball pur in den Ferien beim FSV!

Auch in diesem Jahr bietet der Bayerische Fußball-Verband (BFV) dezentral wieder seine in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführten BFV-Ferien-Fußballschulen in ganz Bayern an.

Wann und Wo findet die BFV-Ferien-Fußballschule statt?

In den Sommerferien können fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche vom 17. - 21. August am Sportgelände des FSV Naila, Gailerweg 6, 95119 Naila gezielt ihrem Hobby nachgehen.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 bis 14 Jahre. Teilnehmen kann jeder der Lust auf ein tolles Fußball- und Freizeitprogramm hat.

WAS erwartet mich?

Geniale Tricks und Techniken, coole Turniere und Spiele, neue Freunde, Top-Trainingsausstattung von adidas, qualifizierte und geschulte Trainer und vieles mehr! Getreu dem FSV-Motto „Spiel, Spaß, Fußball pur!“ nehmen die Spielerinnen und Spieler mit Freude und Begeisterung an einem coolen Fußball-Freizeit-Event teil.

Vor Ort gibt es von 9 bis 17 Uhr eine Betreuung. Für Mittagessen, Obst und ausreichend Getränke ist selbstverständlich gesorgt. Zusätzlich erhältst du eine hochwertige adidas-Ausrüstung (Trikot, kurze Hose, Stutzensocken und einen exklusiven Trainingsball), sowie eine Trinkflasche und einen Turnbeutel. Dies alles bietet der BFV zum Preis von 190 Euro für 5 Tage (Geschwisterkinder zahlen 170 Euro). Dabei fließt 1 Euro jeder Anmeldung direkt in die BFV-Sozialstiftung zur Finanzierung sozialer Projekte.

WIE kann ich mich anmelden?

Weitere Infos und die Anmeldung findest du im Internet unter www.bfv.de/ferien. Auf Facebook- (@bfvferienonline) und Instagram-Seite (@bfv_fussballcamps) gibt es zudem exklusive Videos und Fotos von den FSV-Camps und Fußballschulen.

Es ist die Erlösung, sagt der Verstand,
es ist zu früh, sagt das Herz.
Du fehlst, sagt die Liebe,
es ist Gottes Wille, sagt der Glaube.

Schweren Herzens nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Schwager, Paten und Onkel

Alfred Schletter

*13.03.1933 † 27.07.2020

In stiller Trauer:

**Deine Erika
Dieter und Waltraud mit Familie
Ulla und Harald mit Familie
Sabine und Gerhard mit Familie
sowie alle Anverwandten**

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Naila bietet attraktive Unterstützung bei Sanierung von Leerständen



Zukunftsbündnis SSN+/Naila – Seit einigen Jahren besteht in Naila die Möglichkeit finanzielle Unterstützung für die Sanierung von Leerständen zu bekommen. Maßgebliche Voraussetzung ist die Lage des Gebäudes im Sanierungsgebiet, das sich über das Zentrum von Naila erstreckt. Ein Zuschuss von bis zu 20.000 Euro ist dabei möglich. Einige Hausbesitzer haben diese Gelegenheit ergriffen und ihre Gebäude mit Unterstützung saniert, sodass diese wieder genutzt werden können. Somit trägt das Förderprogramm auch zur Verschönerung des Stadtbilds und zu einer lebendigen Innenstadt bei. Um den Anreiz für Sanierungswillige zu erhöhen, hat die Stadt

Naila ein weiteres Förderprogramm aufgestellt. Ziel ist die Verbesserung von nicht mehr bewohnbaren beziehungsweise benutzbaren leer stehenden Gebäuden, sodass dadurch zeitgemäße Wohn- und Geschäftsräume entstehen. Beim neuen För-

derprogramm hat sich der mögliche Förderbetrag erhöht. Auch größere Sanierungsvorhaben können gefördert werden. Ebenso hat sich das Stadtgebiet, in dem sich ein Gebäude befinden muss, vergrößert. Im Gebäudeinnern sind Sanierungskosten zwischen 300 und 1.000 Euro je m² zu 30 Prozent förderfähig. An der Gebäudehülle und auf Freiflächen werden Kosten bis circa 267.000 Euro zu 30 Prozent bezuschusst. Eine Investition in einen Leerstand kann sich also lohnen. Da das kommunale Förderprogramm im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern in Zusammenarbeit mit der Städtebauförderung aufgestellt wurde, ist eine

Teilnahme vorerst bis Ende 2021 möglich. Ob ein Gebäude im Fördergebiet liegt und die Sanierungsmaßnahme förderfähig ist, kann beim Stadtumbaumanagement SSN+ (Telefon 0151/65152965, E-Mail ssnplus@planwerk.de oder im städtischen Bauamt von Naila erfragt werden. Um die Fördermittel zu erhalten, ist eine Beantragung im Rathaus vor dem Beginn der Sanierungsarbeiten notwendig. Weitere Infos gibt es unter www.ssn-plus.de/bauen-wohnen-gewerbe. Eine Förderfibel auf der Homepage informiert außerdem über weitere Unterstützungsmöglichkeiten bei Investitionen rund ums Haus.

Stadtumbaumanagement SSN+

Infos rund um Immobilien

Sanierung, Förderung, Leerstand, Entwicklung

Sprechzeiten

Donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr in den Rathäusern

1. Donnerstag: Naila
2. Donnerstag: Selbitz
3. Donnerstag: Schwarzenbach a.Wald

Infos: 0151/65152965

ssnplus@planwerk.de

www.ssn-plus.de

40 Jahre Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof

Hof - Seit nunmehr 40 Jahren kümmert sich der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof (AZV Hof) um die Abfallentsorgung im Verbandsgebiet. Am 6. August 1980 wurde er durch Veröffentlichung im Regierungsamtsblatt offiziell gegründet. Anlass für die Gründung des AZV Hof war damals der gemeinsame Betrieb der Deponie Silberberg. Wurden anfangs die Geschäfte des Zweckverbandes noch von den Referaten der Stadt Hof mitverwaltet, erhielt der AZV 1991 einen eigenen Geschäftsführer und eigene Räumlichkeiten am Kirchplatz 10 in Hof.

Insbesondere Anfang der 90er Jahre kamen neue Aufgaben hinzu. Die Verfüllung der Deponie Silberberg schritt stark voran, es gab neue gesetzliche Vorgaben und die Erwartungen der Bürger an eine Weiterentwicklung der Abfallentsorgung nahmen zu.

So entstanden 1992 bis 1994 acht Wertstoffhöfe. Das Wertstoffmobil tourte 1992 erstmals durch die Gemeinden des Landkreises Hof. Neben der mobilen Problemabfallsammlung entstand 1992 eine stationäre Sammelstelle am Wertstoffhof Hof. In Kooperation mit örtlichen Landwirten wurden ebenfalls 1992 neun Kompostanlagen zur Kompostierung von Grüngut und zum Teil Bioabfälle gebaut. 1995 war die Biotonne flächendeckend eingeführt. Der AZV



Ein Luftbild Deponie AbfallServiceZentrum aus dem Jahr 2018.

Fotograf: Werner Kube

Hof übernahm die Verantwortung für die gesamte Verwertung der verschiedenen Abfälle wie Papier, Bioabfall, Grüngut, Altholz etc. Zur Gewährung der Entsorgungssicherheit für den Restmüll wurde 1994 ein Vertrag mit dem Zweckverband Müllverwertung Schwandorf (ZMS) geschlossen, der das Müllkraftwerk in Schwandorf betreibt. Im Jahre 2004 wurde der AZV Vollmitglied beim ZMS. Zur Umladung des Restmülls baute der ZMS im Jahr 2005 eine Umladehalle auf dem Gelände der ehemaligen Deponie Silberberg. Seit dem Jahr 2002 stellt sich der AZV erfolgreich der jährlichen Überprüfung als zertifizierter Entsorgungsfachbe-

trieb. 2004 übernahm der AZV Hof das Geschirrmobil von der Stadt Hof und intensivierte das Angebot zur Abfallvermeidung. 2009 lagerte der AZV Hof die letzte Tonne auf der Deponie Silberberg ab. Im Rahmen der Stilllegung schlossen sich in den Folgejahren zahlreiche, umfangreiche Baumaßnahmen an. Als Ersatz für die stillgelegte Deponie wurden Kooperationen mit den Landkreisen Wunsiedel (2005) und Tirschenreuth (2010) eingegangen, um deponiefähige Abfällen wie Asbest, Mineralwolle, kontaminierten Bauschutt etc. weiterhin entsorgen zu können. Die Wertstoffhöfe wurden aufgrund des hohen Zuspruchs im

Laufe der Jahre vergrößert und ausgebaut. 2009 richtete der AZV Hof das AbfallServiceZentrum auf der ehemaligen Deponiefläche ein. Dort werden seitdem auch aus dem gewerblichen Bereich diverse Abfälle angenommen und die Wertstoffe von den Wertstoffhöfen und -mobilen umgeschlagen. 2013 startete der AZV Hof mit der Altkleidersammlung an den Wertstoffinseln und 2016 mit dem Projekt eTonne und eBox. Seit Beginn des Jahres 2015 werden die Bioabfälle aus der Tonnenleerung in Stadt und Landkreis Hof nicht mehr an einigen der Kompostplätze verarbeitet, sondern in der Nassvergärungsanlage der Fa. RSB in

Rehau-Wurlitz. Neben Gas, Strom und Abwärme wird dort auch Dünger für die Landwirtschaft und den Landschaftsgartenbau erzeugt.

Begleitet wurden diese Entwicklungen von einer intensiven Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit. Waren am Anfang Lösungen wegen Geruchsproblemen an der Deponie Silberberg gefragt, legt der AZV heute Wert darauf den Bürgern in den Sozialen Medien zielgerichtete Informationen zu vermitteln. Der Abfallkalender ist seit 1992 stetiger Begleiter der Bürger. Zum Publikumsmagnet hat sich das alle zwei Jahre stattfindende Wertstoffhof-Festla entwickelt. Die 1991 begonnene Umweltbildung konnte durch die Einstellung einer pädagogischen Fachkraft im Jahr 2010 intensiviert werden. Die Umweltbildungsarbeit wurde durch die Unesco ausgezeichnet und trägt das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“. Auf internationaler Ebene gab es gemeinsame Wettbewerbe und mehrmaligen Stipendiatenaustausch mit Brasilien und Polen, Führungen, gegenseitige Besuche und vieles mehr. In Sachen Abfallvermeidung startete 2018 in Verbindung mit dem Hof-Becher die Kampagne #lassihnverschwinden.

INFO:

Weitere Infos gibt es unter www.azv-hof.de

Pächterwechsel im GleisEINS



Naila - Am Bahnhof im Bistro GleisEINS bereitet man sich derzeit auf einen Pächterwechsel vor. Nicole Dietl, die derzeitige Pächterin, hatte an den Umsatzeinbußen infolge der Covid19-Pandemie zu leiden und musste schließen. Ein neuer Pächter konnte bereits gefunden werden, der zur offiziellen Wiedereröffnung Anfang September bekannt gegeben wird. Buchungen für Übernachtungen werden weiterhin telefonisch unter der Nummer 09282/9322524 entgegengenommen.

Montranz in neuem Glanz

NACHRUF

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem
Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Wolfgang Kießling

Wir trauern um einen hilfsbereiten, engagierten und freundlichen Kollegen.
Wir werden ihm stets in Dankbarkeit ein ehrendes Gedenken bewahren.
Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

**KFZ-Werkstatt Künzel
Familie Künzel und Belegschaft**



Nur Arbeit war dein Leben,
du dachtest nie an dich;
nur für die Deinen leben
war stets nur deine Pflicht.

Nach kurzer schwerer Krankheit ist mein lieber Mann,
unser guter Vater, Sohn, Bruder, Opa und Cousin

Wolfgang Kießling

* 17. 2. 1958 † 5. 8. 2020

für immer von uns gegangen.
Wir hätten Dich gern festgehalten!

In unseren Herzen lebst Du weiter:
**Deine Ute mit Christian und Andreas
Dein Klaus, Claudia und Alexander mit Familien
Deine Lotti mit Marion
Deine Paula mit Anni und Thiemo
im Namen aller Anverwandten**

Die Trauerfeier fand auf dem Friedhof in Naila statt.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Bad Steben - Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger hat in einem Schrank der Pfarrkirche "Maria-Königin des Friedens" in Bad Steben eine über 100 Jahre alte Montranz gefunden, die im neugotischem Stil gehalten ist und früher in der ehemaligen Kurkapelle verwendet wurde. So ein prunkvolles, kostbares Gefäß könne doch nicht nur in einem Schrank herumstehen, sondern müsste doch vielmehr wieder seiner Bestimmung übergeben werden, nämlich zur Verehrung des allerheiligsten Altarsakramentes, dachte der



Geistliche. Aber dazu bedürfte es dringend einer Restaurierung, mußte er jedoch feststellen. Natürlich ist es so etwas auch mit Kosten verbunden, die nicht im laufenden Haushalt sind. Kurzerhand hat Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger die Gläubigen um Spenden angehalten. Und siehe da, die Gesamtsumme von 700 Euro wurde gespendet. Schnell war nun der Dekan mit der Montranz in Bamberg beim Goldschmiedemeister Andreas

Schwarzl, wo er ja schon Stammkunde ist. Dieser hat die Montranz gesäubert, gereinigt aufgefrischt und zu einem wahren Schmuckstück werden lassen, wie es diesem wertvollen Gefäß gebührt. Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger freut sich nun über diese wunderschöne Montranz und bedankt sich bei allen Spendern, für die es ein Herzensanliegen war, der Montranz in Bamberg beim Goldschmiedemeister Andreas zu bereiten.

Dieb entwendet Granit-Pflastersteine

Geroldgrün - Ein bislang unbekannter Langfinger entwendete in der Zeit vom 09.08., 11.45 Uhr bis 11.08., 15.10 Uhr auf der Parkfläche eines Firmengeländes in der Keyßerstraße 30 Pflastersteine im Wert von circa 100 Euro. Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Naila unter der Telefonnummer 09282/97904-0 entgegen.

VHS Schwarzenbach a. Wald: Herbst 2020



Wirbelsäulengymnastik

Kursbeginn: 16. September 2020, 3 x Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr. Gebühr 15 €

Ganzheitlich bewegen

Kursbeginn: 16. September 2020, 3 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Gebühr 15 €

Aquarell- und Acrylmalerei

Kursbeginn: 21. September 2020, 8 x Montag von 14-16.15 Uhr. Gebühr 65 €

Rückhalt - Rückenschule am Abend

Kursbeginn: 21. September 2020, 10 x Montag von 17-18 Uhr. Gebühr 49 €

Pilates Abendkurs

Kursbeginn: 21. September 2020, 10 x Montag von 18-19 Uhr. Gebühr 49 €

Yogalates – nur noch Restplätze vorhanden

Kursbeginn: 21. September 2020, 10 x Montag von 19-10 Uhr oder 20-21 Uhr. Gebühr 49 €

Sachsen – vom Erzgebirge in die Lausitz

Media-Vortrag: Dienstag, 22. September 2020 um 19 Uhr. Gebühr 3 €

Rückhalt - Rückenschule am Vormittag

Kursbeginn: 23. September 2020, 10 x Mittwoch von 9.30-10.30 Uhr. Gebühr 49 €

Pilates am Vormittag

Kursbeginn: 23. September 2020, 10 x Mittwoch von 10.30-11.30 Uhr. Gebühr 49 €

Yoga

Kursbeginn: 23. September 2020, 4 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Gebühr 24 €

Besichtigung Wasserhaus

Mittwoch 23. September 2020, von 18-19.30 Uhr; 3 €

Sparen wie die Profis

Vortrag: Donnerstag, 24. September 2020 von 19-22 Uhr. Gebühr 12 €

Zu Besuch in Rübezahls Reich

Media-Vortrag: Dienstag, 29. September 2020 um 19 Uhr. Gebühr 3 €

Tai-Chi-Chuan für Anfänger

Kursbeginn: 29. September 2020, 8 x Dienstag von 17-18 Uhr. Gebühr 49 €

Bodyforming

Kursbeginn: 29. September 2020, 8 x Dienstag von 18-19 Uhr. Gebühr 33 €

Orientalischer Tanz

Kursbeginn: 29. September 2020, 5 x Dienstag von 19-20 Uhr. Gebühr 21 €

Theraband – immer unter Spannung

Mittwoch, 30. September 2020 von 19-20 Uhr. Gebühr 4 €

Klangerlebnis 1

Donnerstag, 1. Oktober 2020 von 19-20.30 Uhr; Gebühr 6 €

Körpertraining – Aktiv und beweglich bleiben

Kursbeginn: 2. Oktober 2020, 8 x Freitag von 17-18 Uhr. Gebühr 33 €

Qigong

Kursbeginn: 2. Oktober 2020, 8 x Freitag von 18-19 Uhr. Gebühr 44 €

Tai-Chi-Chuan

Kursbeginn: 2. Oktober 2020, 8 x Freitag von 19-20.15 Uhr. Gebühr 49 €

Die Bergwacht stellt sich vor

Vortrag: Dienstag, 6. Oktober 2020 um 19 Uhr. Gebühr frei

Wirbelsäulengymnastik 2

Kursbeginn: 7. Oktober 2020, 4 x Mittwoch von 17-18 Uhr. Gebühr 19 €



Ganzheitlich bewegen 2

Kursbeginn: 7. Oktober 2020, 4 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Gebühr 19 €

Hockergymnastik

7. Oktober 2020, 1 x Donnerstag von 19-19.45 Uhr. Gebühr 4 €

Mühlen, Schneidmühlen, Hammerwerke

Vortrag, Donnerstag, 8. Oktober 2020 um 19 Uhr; Gebühr frei

3D-Druck Workshop

Kursbeginn: Freitag, 9. Oktober 2020, 2 x Freitag, 14-15.30 Uhr. Gebühr 12 €

Fotoworkshop für Kinder

Vortrag: Freitag, 9. Oktober 2020 von 14-17 Uhr; Gebühr 12 €

Nordic Walking – Fit durch den Herbst

Kursbeginn: 9. und 16. Oktober 2020, 2 x Freitag von 16-17.30 Uhr. Gebühr 10 €

Mandala-Yoga am Vormittag

Kursbeginn: 13. Oktober 2020, 2 x Mittwoch von 10.00-11.00 Uhr. Gebühr 12 €

Arthrose – keine Endstation

Vortrag: Dienstag, 13. Oktober 2020 um 19 Uhr. Gebühr 5 €

Faszientraining 1

Mittwoch, 14. Oktober 2020, 19-20.30 Uhr. Gebühr 6 €

Mandala-Yoga am Abend

Kursbeginn: 14. Oktober 2020, 2 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Gebühr 12 €

Dehnen ist das A + O

Kursbeginn: 15. Oktober 2020, 3 x Donnerstag von 19-20 Uhr. Gebühr 15 €

Neuseeland

Multi-Media-Vortrag: Dienstag, 20. Oktober 2020 um 19 Uhr. Gebühr 3/1,50 €

Progressive Muskelentspannung

Kursbeginn: 21. Oktober 2020, 5 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Gebühr 32 €

Homöopathische Hausapotheke

Vortrag: Dienstag, 27. Oktober 2020 um 19 Uhr. Gebühr 5 €

Antarctica

Multi-Media-Vortrag: Dienstag, 10. November 2020 um 19 Uhr. Gebühr 3/1,50 €

Wirbelsäulengymnastik 3

Kursbeginn: 11. November 2020, 6 x Mittwoch von 17-18 Uhr. Gebühr 30 €

Ganzheitlich bewegen 3

Kursbeginn: 11. November 2020, 6 x Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr. Gebühr 30 €

Faszientraining 2

Kurs: Donnerstag, 12. November 2020, 19-20.30 Uhr. Gebühr 6 €

Wie stärken ich mein Immunsystem

Vortrag: Dienstag, 17. November 2020 um 19 Uhr. Gebühr 5 €

Klangerlebnis 2

Donnerstag, 19. November 2020 von 19-20.30 Uhr; Gebühr 6 €

La Palma - Lanzarote

Media-Vortrag: Dienstag, 24. November 2020 um 19 Uhr. Gebühr 3 €

Faszientraining 3

Donnerstag, 26. November 2020, 19-20.30 Uhr. Gebühr 6 €

Rückenschule am Abend 2

Kursbeginn: 11. Januar 2021, 5 x Montag von 18-19 Uhr. Gebühr 26 €

Pilates Abendkurs 2

Kursbeginn: 11. Januar 2021, 5 x Montag von 18-19 Uhr. Gebühr 26 €

Yogalates 2

Kursbeginn: 11. Januar 2021, 5 x Montag von 19-20 Uhr. Gebühr 26 €

Pilates am Vormittag 2

Kursbeginn: 13. Januar 2021, 5 x Mittwoch von 10.30-11.30 Uhr. Gebühr 26 €

Energy Dance 1

Kursbeginn: 13. Januar 2021, 3 x Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr. Gebühr 12 €

Energy Dance 2

Kursbeginn: 13. Januar 2021, 3 x Mittwoch von 18.15-19.15 Uhr. Gebühr 12 €



Kurse und Vorträge meistens im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a. Wald
Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de
Anmeldeschluss eine Woche vor Kursbeginn.
Bei Nichterscheinen ist die Gebühr teilweise fällig, weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Für genügend Abstand zwischen den Teilnehmern ist anhand eines Hygieneplanes gesorgt.



Vom Standesamt Naila wurden für Juli 2020 folgende Personenstandsfälle beurkundet

Eheschließungen

- 03.07.2020 Jenny Schober und Paul Zimmermann, Klingenspornstraße 20, 95119 Naila
- 03.07.2020 Katja Simone Mergner und Kevin Werner Reuschel, OT Joditz, Hirschberger Straße 11, 95189 Köditz
- 04.07.2020 Jasmin Proske und Patrick Kaul, Fichtenweg 6, 95188 Issigau
- 11.07.2020 Birgit Brigitte Wiedel geb. Michel, Flurstraße 28, 95119 Naila und Lutz Ralf Böhm, Siedlung 27, 95152 Selbitz
- 17.07.2020 Janine Ingrid Rank und Marc Julien Rossel, Karl-Otto-Zander-Straße 6, 95119 Naila
- 18.07.2020 Mareike Anika Mona Sieber und Martin Bernd Frank, Marktplatz 2, 95119 Naila
- 24.07.2020 Lena Simone Spindler und Marco Jürgen Karl, OT Gottsmannsgrün, Roßbergstraße 7, 95180 Berg
- 25.07.2020 Stephanie Allison Rhoades und Kristina Sell, Streiberstraße 30 A, 06110 Halle (Saale)

Geburten

- 19.06.2020 Beatrice Ogie, weiblich
Ibizugbe Franca Ogie und Elvis Ogie, Schlag 15, 95131 Schwarzenbach a. Wald
- 29.06.2020 Oğuzhan Taştan, männlich
Seda Taştan geb. Karakaya, Jaspistein 14, 95028 Hof und Ali Taştan, Jaspistein 14, 95028 Hof
- 02.07.2020 Batur Ölmez, männlich
Adila Ölmez geb. Maimaiti und Erhan Ölmez, Ascher Straße 3, 95111 Rehau
- 08.07.2020 Merida Reber, weiblich
Melissa Reber geb. Tietze und Timmy Reber, Saaldorf 73, 07356 Bad Lobenstein
- 09.07.2020 Jona Fischer, männlich
Anne Fischer geb. Merkel und Maik Julian Fischer, Seilerweg 10, 95119 Naila
- 09.07.2020 Maja Meinschmidt, weiblich
Thea Sabine Meinschmidt geb. Saalfrank und Andreas Hugo Meinschmidt, Loh 16, 95138 Bad Steben
- 15.07.2020 Lasse Müller, männlich
Katrin Julia Müller geb. Grieshammer und Sebastian Albert Horst Müller, Brunnenstraße 8, 95152 Selbitz

- 20.07.2020 Paulina Hummel, weiblich
Anna-Katharina Hummel geb. Beyer und Lars Hummel, Eschenweg 5, 95119 Naila
- 21.07.2020 Azad Azercan Yilmaz, männlich
Lucie Jasmína Yilmaz geb. Hanzalová, Sportplatzstraße 24, 95176 Konradsreuth und Mehmet Yasar Yilmaz, Sportplatzstraße 4, 95176 Konradsreuth

Sterbefälle

- 29.06.2020 Marianne Jutta Kokot geb. Rau, Heinrich-Behr-Straße 1 A, 07356 Bad Lobenstein
- 01.07.2020 Gisela Emmi Johannes geb. Gemeinhardt, Neutauperlitzer Weg 47, 95028 Hof
- 01.07.2020 Christa Moos geb. Müller, Am Schrebergarten 8, 95237 Weißdorf
- 02.07.2020 Selma Nagel geb. Semrau, Ziegelackerstraße 20, 95030 Hof
- 04.07.2020 Gerda Elfriede Bogedain geb. Degel, Mozartstraße 8, 95152 Selbitz
- 06.07.2020 Manfred Albrecht Sonntag, St.-Dietrich-Straße 31, 95213 Münchberg
- 07.07.2020 Roland Christian Weißmann, OT Wüstenselbitz, Talstraße 14, 95233 Helmbrechts
- 08.07.2020 Waltraut Isolde Adam, August-Bauer-Straße 11, 95152 Selbitz
- 10.07.2020 Lothar Max Spörl, Am Landeshügel 25, 95138 Bad Steben
- 15.07.2020 Else Elise Witzig, Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
- 19.07.2020 Lina Johanna Max geb. Raithel, Neudorf 14, 95197 Schauenstein
- 19.07.2020 Sonja Johanna Köcher geb. Spörl, OT Steinbach, Bad Stebener Straße 3, 95179 Geroldsdgrün
- 25.07.2020 Hans Helmut Korn, Feldstraße 9, 95119 Naila
- 27.07.2020 Alfred Schletter, Schillerstraße 5, 95119 Naila
- 28.07.2020 Heini Häfner, Angerstraße 17, 95191 Leupoldsgrün
- 28.07.2020 Ferdinand Willi Schönberger, Dechsendorferstraße 30, 91341 Röttenbach
- 29.07.2020 Stefan Werner Erdmann Trentzsch, OT Hadermannsgrün, Von-der-Grün-Straße 52, 95180 Berg

Anmerkung:

Aus Datenschutzgründen benötigen wir für eine Veröffentlichung der beim Standesamt Naila beurkundeten Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle die Zustimmung der Eltern/Eheschließenden/Angehörigen.
Es wurden mit dem Einverständnis der Beteiligten 17 von 26 Sterbefällen, 9 von 14 Geburten und 8 von 10 Eheschließungen veröffentlicht.

Publikumsverkehr im Einwohnermelde- und Passamt Naila

Um längere Wartezeiten für die Besucher im Einwohnermelde- und Passamt zu vermeiden, ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Termine können Sie unter folgenden Rufnummern während der üblichen Geschäftszeiten vereinbaren:

09282/6834 oder 09282/6815

Naila, 04.08.2020
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

Nachdruck Ferienpass 2020 für Kinder und Jugendliche

Die Ferienpässe der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Hof (für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren) können jetzt wieder im Rathaus der Stadt Naila sowie im Landratsamt Hof vorbestellt werden (1,00 € pro Pass).

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt Naila (Herr Stojcevski, Zimmer 14, Tel. 09282/68-35) oder im Landratsamt Hof (Herr Wurm, Tel. 09281/57-361). Das Ferienprogramm kann unter www.landkreis-hof.de (Ferienangebote) eingesehen werden.

Naila, 07.08.2020
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Das Bayerische Landesamt für Umwelt gibt bekannt: Information über das FFH-Monitoring in Bayern - Lebensraumtypen -

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Lebensraumtypen erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probenflächen können sowohl innerhalb als auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen.

In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probenfläche eines oder mehrerer Lebensraumtypen. Diese Probenfläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt im Zeitraum September 2019 bis Oktober 2022 einmal begangen und bewertet werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

Verkehrseinschränkungen aufgrund von Tiefbaumaßnahmen (Breitbandausbau)

Der Breitbandausbau im Stadtgebiet Naila erfordert in den nächsten Wochen umfangreiche Tiefbaumaßnahmen. Dadurch kommt es zu Verkehrsbeschränkungen in folgenden Straßen: **Weststraße, Birkigtweg, Badstraße, Flurstraße, Martin-Luther-Straße und Stengelstraße (Naila), sowie Lichtenberger Straße und Hans-Silbermann-Straße (Marxgrün).**

Die Firma Tief- und Fernmeldebau GmbH, die im Auftrag der Telekom Deutschland die Tiefbauarbeiten ausführt, wird die betroffenen Anwohner bei Bedarf informieren.

Museum Naila im Schusterhof

Öffnungszeiten: So. 14.00 bis 16.00 Uhr
Gruppenbesichtigungen ab fünf Personen nach Voranmeldung (Tel. 09282/8070) auch zu anderen Zeiten möglich.
Museum Naila im Schusterhof, Schleifmühlweg 11,
E-Mail: info@museumnaila.de



Geschichte in Geschichten
Internet: www.museum-naila.de

Derzeit geschlossen!

Aus Naila



Hochzeit von Maria Timm und Christian Müller



Das Foto zeigt das strahlende Paar mit den Trauzeugen.

Maria Timm und Christian Müller, beide in Naila zu Hause, sagten „Ja“ und sind nun ein Ehepaar. Juliane Zahlten und Nina Hüttner sowie Christian Beyer und Oliver Schrottenbaum standen dem Paar als Trauzeugen zur Seite, die gemeinsam mit der Hochzeitsgesellschaft der Trauungszeremonie im Sitzungssaal des Nailaer Rathauses durch die Standesbeamtin Angelika Waldeck beiwohnten. Tags darauf stellte Pfarrer Andreas Seliger in der katholischen Kirche „Verklärung Christi“ in Naila den gemeinsamen Lebensweg unter Gottes Schutz und Segen.

par. yservice ital Spezialitäten Bistro-Ecke

Metzgerei Schmidt

Kronacher Straße 7
95119 Naila

NEU

Lieferung Ihrer Wurst- und Fleischwaren von Mo. - Sa. von 8.00 bis 13.00 Uhr **FREI HAUS**

Wir haben auch frische Brötchen im Sortiment

Bestellungen unter
Telefon: 09282/7520

Speisekarte (von 11.30 Uhr–13.30 Uhr)

Montag, den 17. 08. 2020

Erbsensuppe mit Brötchen	3,75 €
Rahmschnitzel mit Spätzle und Salat	6,45 €

Dienstag, den 18. 08. 2020

Hühnerfrikassee mit Reis und Salat	6,45 €
Schweinecordonbleu mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €

Mittwoch, den 19. 08. 2020

Penne mit Gorgonzolasoße	5,45 €
Ungarisches Gulasch mit Kartoffeln und Salat	6,45 €

Donnerstag, den 20. 08. 2020

Zwiebelrostbraten mit Klößen und Salat	6,45 €
Apfelrädla mit Vanillesoße	3,75 €

Freitag, den 21. 08. 2020

Fisch in Backteig mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €
Fleischkäs' mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €

Samstag, den 22. 08. 2020

Pfefferbraten mit Klößen und Salat	6,45 €
------------------------------------	--------

Wir liefern Ihnen die Speisen in einem Swisspack Warmhalte-System frei Haus, Metzgerei Schmidt, Tel. 09282/7520, Fax 09282/984664

Angebot am Montag, 17.08.2020

Fleischwurst	100 g / 1,09 €
--------------	----------------

Angebot am Dienstag, 18.08.2020

Schweinegeschnetzeltes küchenfertig	100 g / 1,19 €
-------------------------------------	----------------

Angebot am Mittwoch, 19.08.2020

Schweinebraten	100 g / 0,99 €
----------------	----------------

Angebot vom 20.08. - 22.08.2020

ausgelöstes Kotelett	100 g / 1,09 €
Schweinelendchen	100 g / 1,39 €
Paprikalyoner	100 g / 1,35 €
Landsalami	100 g / 1,65 €
schwarzger. Nusschinken	100 g / 2,29 €

www.metzgerei-schmidt.com



Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2019 der Stadtwerke Naila

Der vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstellte Jahresabschluss weist eine Bilanzsumme zum 31.12.2019 von 4.423.858,19 € aus. Die Wirtschaftsprüferin Frau Dipl. Kfm. Martina Peter hat in dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 folgenden uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Naila – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Naila für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern vom 29. Mai 1987 (GVBl. S. 195, BayRS 2023-7-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 55 der Verordnung vom 26. März 2019 i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und Art. 107 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Werksausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen. Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des La-

gerberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können. Der Werksausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Die Website des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) enthält unter <https://www.idw.de/idw/verlautbarungen/bestaetigungsvermerk/hgb-ja-non-pie> eine weitergehende Beschreibung der Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Bestätigungsvermerks.“

Naila, 17. Juni 2020

Martina Peter
Wirtschaftsprüferin

Lt. § 25 EBV hat der Stadtrat der Stadt Naila den Jahresabschluss 2019 festgestellt. Er hat beschlossen, den Jahresgewinn 2019 in Höhe von 56.913,88 € auf neue Rechnung vorzutragen. Vorstehender Beschluss wird hiermit gemäß § 25 EBV öffentlich bekannt gemacht. Der Jahresabschluss 2019 mit Lagebericht und Bestätigungsvermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 liegt in der Zeit vom 17.08. bis 25.08.2020 während der allgemeinen Dienststunden im Zimmer 5 des Rathauses der Stadt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila, zur Einsichtnahme aus.

Naila, 14. August 2020
Stadtwerke Naila

Frank Stumpf
Werkleiter

Müllabfuhr

vom 17.08.2020 bis 23.08.2020 (Kalenderwoche 34)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)



Hochzeit von Rebecca Lermer und Jens Puschert



Unser Bild zeigt das Brautpaar mit den Trauzeugen und Pfarrer Andreas Krauter.

Rebecca Lermer und Jens Puschert, beide in Naila-Marxgrün zu Hause, gaben sich im Sitzungssaal des Nailaer Rathauses vor Standesbeamtin Angelika Waldeck das Jawort und sind somit in den Hafen der Ehe eingelaufen. Im Anschluss stellte bei der ersten Marxgrüner Freiluft-Trauung oberhalb der Marxgrüner Christuskirche den Paar Verena Puschert, Christian Langer sowie Benedikt Lermer und Caroline Kießling den Schutz und Segen Gottes. Für die Gäste lagen weiße Wädel in Herzform aus, die bei den Temperaturen über 30 Grad oft zum Einsatz kamen. Als Trauzeugen standen dem strahlenden Paar Verena Puschert, Christian Langer sowie Benedikt Lermer und Caroline Kießling zur Seite. Vor dem Kirchengelände wartete auf das strahlende Paar ein großes Spalier von verschiedenen Vereinen.

Konfirmation Stadtkirche Naila, Sonntag 13.09. um 10.00 Uhr mit Dekan Andreas Maar, Diakon Hans-Jürgen Dommler und Gemeindefereferentin Maria Barth

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| Ferdinand Augsten | Erbsbühl 10 |
| Lukas Fuchs | Froschgrüner Str. 5 |
| Andreas Herzog | Starenweg 10 |
| Luis Merbach | Martin-Luther-Str. 16 |
| Moritz Rittweg | Kronacher Straße 73 |
| Finn Schmeißer | Am Mühlgraben 7 |
| Simon Wirth | Griesbacher Weg 15 |

Konfirmation Stadtkirche Naila, Samstag 19.09. um 10.00 Uhr mit Dekan Andreas Maar, Diakon Hans-Jürgen Dommler und Gemeindefereferentin Maria Barth

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| Julia Brett | Stebener Weg 7 |
| Leana Dittmar | Anger 34 |
| Melina Döhla | Bodelschwinghstr. 4 |
| Luisa Josephin Garder | Berger Str. 27 |
| Felix Hoppert | Berger Straße 37 |
| Lilly Laubmann | Linden 4 |
| Lilly Müller | Ahornweg 28 |
| Vivienne Müller | Poppengrüner Straße 9a, Culmitz |
| Kaya Pohle | Pacellistraße 14 |
| Paula Raithel | Frankenwaldstraße 22 |
| Greta Rohde | Am Hang 16 |
| Karl Rohde | Froschgrüner Str. 8 |
| Finn Schaller | Ahornweg 9 |
| Jonathan Spörl | Weststraße 15 |

Wandern auf dem Culmitzweg

Am **Sonntag, 16. August**, lädt die Ortsgruppe Naila des Frankenwaldvereins zu einer Wanderung ein. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Parkplatz Schützenhaus, Kronacher Straße in Naila.



Streckenverlauf: Am Culmitzbach entlang bis nach Culmitz. Danach hinauf nach Lippersgrün. Durch das Dorf bis zum Feldkreuz mit großartiger Fernsicht. Am Sportplatz vorbei auf dem Weg nach Pechreuth. Auf dem Frankenweg zurück nach Naila. Wanderstrecke, ca. 11,5 km.

Leichte Wanderung, jedoch festes Schuhwerk erforderlich. Die entsprechenden öffentlichen Vorgaben zur Corona-Krise sind unbedingt einzuhalten. (Mund-Nasen-Schutz mitnehmen). Die Ortsgruppe Naila freut sich auf viele Teilnahme der Mitglieder. Es sind auch alle anderen Wanderlustigen willkommen.

Treffen der AG SPD 60plus

Die AG SPD 60plus beginnt am **1. September** wieder mit den monatlichen Treffen, wie immer in der Gaststätte Froschgrün um 14.00 Uhr.

Modellbauverein Naila - Parkeisenbahn Froschgrün e. V.

18.08., 18.00 Uhr:
Jahreshauptversammlung
 Gaststätte Froschgrün
22.09. 18.00 Uhr:
 Monatsabend – Einladung an alle Freunde des Modellbaus
 Gaststätte Froschgrün

Konfirmation Stadtkirche Naila, Sonntag 20.09. um 10.00 Uhr mit Dekan Andreas Maar, Diakon Hans-Jürgen Dommler und Gemeindefereferentin Maria Barth

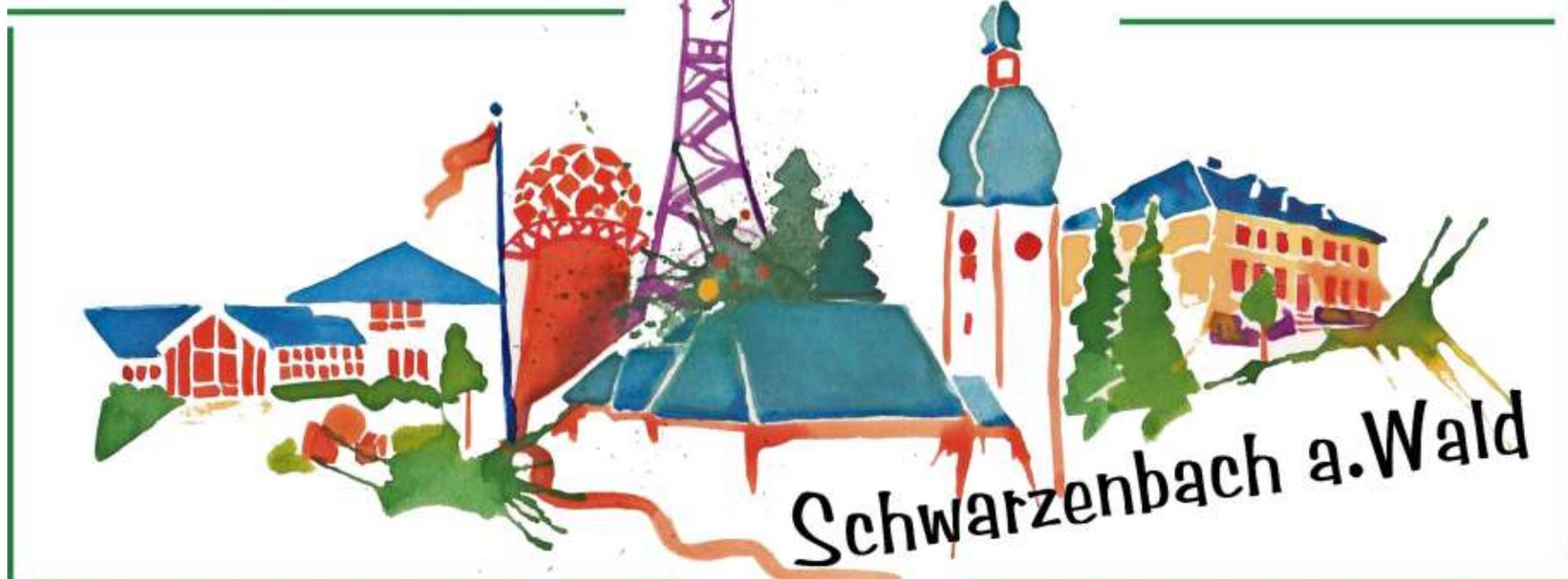
- | | |
|------------------|-----------------------|
| Ramona Benkert | Goethestr. 5 |
| Philipp Böckel | Sägleithe 12 |
| Simon Burkel | Humboldtstraße 1 |
| Jakob Dehler | Elsternweg 2a |
| Jonathan Färber | Kirchberg 2 |
| Bastian Kahl | Fichtenweg 13 |
| Tina Maar | Berger Str. 64 |
| Luca Meiler | Heinrich-Schütz-Weg 6 |
| Samuel Pickel | Nachtigallenweg 16 |
| Jule Preuß | Finkenweg 3 |
| Jakob Sommermann | Albin-Klöber-Str. 14 |

Termine des Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.

- 21.08., 18.00 Uhr:** Stammtisch Fauna & Flora, Aquarianerheim in Froschgrün
- 29.08. 18.00 Uhr:** Familienabend, Aquarianerheim in Froschgrün
- 04.09. 18.00 Uhr:** Monatsabend Aquarianerheim in Froschgrün
- 18.09. 18.00 Uhr:** Stammtisch Fauna & Flora, Aquarianerheim in Froschgrün
- 26.09. 18.00 Uhr:** Familienabend, Aquarianerheim in Froschgrün

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:
 Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;
Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;
Anzeigen: Agentur Pilz,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,
Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;
Titelfoto: Mittelalter-Börse in Lichtenberg



Die Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Erika Walle**, Döbra, Fichtehain 6
zum **80. Geburtstag** (19.08.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald, Zimmer E 02, Frau Meyer, Telefon 09289 5021, E-Mail: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de, der Weitergabe der Daten zu widersprechen.

In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgt keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei und das Bundesverwaltungsamt.

Aus dem Standesamt

Anmeldung der Eheschließung:

Emanuel Oelschlegel, Josef-Witt-Str. 15, und Luisa Blochberger,
Weidesgrün, Zelchweg 4, 95152 Selbitz.

Oliver Kremser und Sabrina Hornfischer, Brunnenstr. 13.

Eheschließungen:

Karl-Heinz Hörteis und Sarah Vogt, Döbrabergstr. 15, am 08.08.2020.

Björn Müller, Fischbach 7, Kronach, und Christian Dill, Döbra,
Am Döbraberg 8, am 08.08.2020.

Markus Reuther und Tina Heerdegen, Lerchenhügel 30, am 08.08.2020.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reiner Feulner,
1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald;
Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer,
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de, **Redaktionsschluss:** Dienstag, 10 Uhr,
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,
Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth, **Anzeigen:** Agentur Pilz,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, **Satz:** Nordbayerischer Kurier;
Druck: Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;
Titelfoto: Verbindungsstraße zwischen Bruck und Bug ist eröffnet

Nach der langen Zwangspause bedingt durch die Corona-Pandemie können nun die Kurse wieder stattfinden. Es wurde ein Rahmenhygienekonzept erstellt, um höchstmögliche Sicherheit für alle Hallenbadbesucher zu garantieren. Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Bademeister und Kursleiter.

Für alle Teilnehmer aus den März-Kursen besteht die Möglichkeit die ausgefallenen Einheiten kostenfrei nachzuholen.
Für Neueinsteiger sind noch einzelne Plätze frei.



Aqua-Biking

Beginn: **7. September 2020**

8 x montags: 16, 17, 18, 19 oder 20 Uhr

Gebühr 48 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Rathaus, Tel. 02989-5021
Email: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

Aqua-Fitness

Beginn: **14. Oktober 2020**

8 x mittwochs von 19-20 Uhr

Gebühr 40 Euro zzgl. Hallenbadeintritt
Anmeldung und Infos im Hallenbad, Tel. 09289-7102
oder im Rathaus, Tel. 02989-5021
Email: kerstin.meyer@schwarzenbach-wald.de

www.schwarzenbach-wald.de



Gemeinsam in die Zukunft



Karl-Heinz Hörteis und Sarah Vogt aus der Döbrabergstraße in Schwarzenbach a.Wald sind rasant in das Eheleben gestartet. Schon vor der Hochzeit warteten auf den Dachdecker und die Pflegehelferin zahlreich aufgestellte Motorräder, da der Bräutigam aktives Mitglied in verschiedenen Motorradclubs ist. Bei der standesamtlichen Trauung sprach Bürgermeister Reiner Feulner vom Erreichen des Zieles, das man nicht mit dem kürzesten sondern mit dem schönsten Weg erreicht. Das Paar wurde vom Blumenmädchen Anna-Lena und dem Ringträger Maximilian sowie den Trauzeugen Christian Boscher und Stefan Menzel begleitet. Geschicklichkeitsspiele waren nach der Trauung gefordert und mit Motorengeheul ging es zur gemeinsamen Feier.



Christian Dill und Björn Müller haben sich nach fast 12 Jahren des Kennenlernens das Eheversprechen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg gegeben. Bürgermeister Reiner Feulner, der die standesamtliche Trauung im Rathaus übernahm, erwähnte, dass im Wandel der Zeit doch jeder Mensch einen Partner fürs Leben suche und auch immer finden möge. Dem 44-jährigen Lehrer am Hochfränkischen Bildungszentrum für Gesundheit und Pflege (in Hof), der aus Döbrabach stammt, wo das Paar auch wohnt und dem 40-jährigen Altenpfleger aus Fischbach standen die Trauzeugen Alexandra und Alexander Winkler zur Seite. Vor dem Rathaus wurde das Paar von Arbeitskollegen und Vertretern des Bayerischen Roten Kreuzes empfangen. Dabei mussten beide mit Schere umgehen können auch das Blutdruck messen unter Beweis stellen.



Den Start in die Ehe konnten sich **Tina Heerdegen und Markus Reuther**, die sich im siebten Jahr ihrer Beziehung befinden, nicht besser vorstellen. Sonnenschein, blauer Himmel und herzergreifende Lieder vom Gospelchor begleiteten die standesamtliche Trauung. Diese wurde von Bürgermeister Reiner Feulner im Rathaus durchgeführt mit den Worten, dass man dem Partner auf dem gemeinsamen Weg auch Freiräume lassen soll. Als Trauzeugen standen den Jungvermählten die Geschwister Nadja Eckstein und Simone Heerdegen zur Seite. Nach der Trauung warteten auf den gelernten Dachdecker und Textilmaschinenführer und der Rechtsanwaltsfachangestellten die Fußballmannschaft vom FC Döbraberg und Arbeitskollegen mit einer Werkbank, an der der Bräutigam für seine Liebste ein Herz aus Schiefer fertigte.



Bayerische Forstverwaltung

Neuer Revierversitz in Schwarzenbach a.Wald

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten München hat im Rathaus von Schwarzenbach am Wald das Forstrevier „Schwarzenbach-Naila“ eröffnet. Das ehemals unter dem Namen „Forstrevier Lichtenberg“ bekannte Gebiet hat seinen neuen Bürositz in der Frankenwaldstraße im seitlichen Eingang bei der Touristinformation und wurde von Jonas Hellpoldt, dem Nachfolger des ehemaligen Revierleiters Holger Knüppel, zum 3. August bezogen. Der 24-Jährige ist im Schwarzenbacher Raum groß geworden und tief mit dem Frankenwald verwurzelt.

Sein Kollege Florian Vogler wird, wie bisher, weiterhin zusätzlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

In den Zuständigkeitsbereich fallen die Wälder der Gemeinden und Städte: Schwarzenbach a.Wald., Naila, Selbitz, Geroldsgrün, Lichtenberg Issigau und Bad Steben.



Einzug im Rathaus, von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Revierleiter Jonas Hellpoldt und Forstoberrätin Brigitta Köhler-Maier.

Sprechzeit ist am Donnerstag von 15-17 Uhr. Telefonisch ist Jonas Hellpoldt unter der Nummer 09289-3949951 oder 0160-7184974 und per E-Mail unter folgender Adresse „jonas.hellpoldt@aelf-mn.bayern.de“ zu erreichen. Herr Vogler unter der Tel.Nr. 0173/1749697.

Bürgermeister Reiner Feulner freute sich, dass nun neben den Bayerischen Staatsforsten auch

die Bayerische Forstverwaltung ihren Sitz in Schwarzenbach a.Wald hat. Das würde wunderbar zum Holzforum und FrankenWALDtag passen.

Zusammen mit Forstoberrätin Brigitta Köhler-Maier begrüßte das Stadtoberhaupt Forstobersinspektor Jonas Hellpoldt und wünschte in den neuen vier Wänden eine rasche Eingewöhnungszeit.

18. August: Geschichtliches im Stadtgebiet



Wer weiß das noch? Entstehung von Postamt und Bahnhof, dem Barackenlager und späteren Deutabetrieb. Einen Rückblick gibt es auch vom Gasthof zum Bahnhof, Landhandel Schubert sowie Sägewerk Solger, Baugeschäft Gebr. Findeiß oder Alteisenhandel Buchheim Die zwei Hochburgen der Weberei ehemals Erba und Witt bilden den Abschluss. Einhundert Jahre historische Rückschau in Kurzform lassen manche Erinnerungen wiederbeleben, wobei Anekdoten und Geschichten nicht fehlen.

Termin: Dienstag, 18. August, von 18-19.30 Uhr; Treffpunkt ist am Postplatz in Schwarzenbach a.Wald. Die Veranstaltung der Volkshochschule, bei der genügend Abstand gewährt werden kann, leitet Dieter Pfefferkorn, Gebühr frei.

Anmeldung: Tel. 09289-5043

1.000 Euro für die Wasserwacht

Bei der Sonnenapotheke bekommen die Kunden für ihren Einkauf Taler geschenkt. Diese Sonnentaler wurden zahlreich gespendet und so kamen 1.000 Euro zusammen. Apothekerin Sandra Wich konnte diesen stolzen Betrag diesmal an die Wasserwacht übergeben, worüber sich der Technische Leiter Georg Strößner sehr freute. Das kann unter anderem der Jugendarbeit zugute kommen. Er und Sandra Wich bedanken sich in dieser Form bei den Kunden.



Wildkräuterwanderung auf dem Döbraberg

Bei einer circa 5 Kilometer langen Wildkräuterwanderung am **Sonntag, 16. August**, mit Kräuterpädagogin Christina Zehnter auf den Döbraberg, dem höchsten Punkt des Frankenwalds, entdecken die Teilnehmer die vielen blühenden Wildkräuter des Hochsommers und lernen deren Verwendung kennen. Unterwegs wird ein „Unkraut“-Imbiss unter anderem mit Frankenwald-Dudler genossen. Beginn um 15.00 Uhr; Dauer circa drei Stunden; Treffpunkt in Döbra, Wanderparkplatz am Sportheim in Richtung Rodeck. Näheres unter sonnenwirbel-natur.de oder Tel. 09265/8079680. Anmeldung bitte bis spätestens Freitag.

ATSV Schwarzenstein

Freitag, 14.08.2020, 21.00 Uhr
FC Bayern München – FC Barcelona

Vorschau
Sonntag, 13.09.2020, 16.00 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



Öffnungszeiten des Rathauses

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
 Di. 08.00 - 12.00 Uhr
 Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
 Do. 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43

E-Mail Rathaus: rathaus@badsteben.de

Homepage: www.markt-badsteben.de

Erster Bürgermeister (Bert Horn) ist über das Sekretariat (74 22) erreichbar.

Anschriften: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 Tel. 74 21
 geschaeftsleitung@badsteben.de

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ina Tübel Zi. 8 Tel. 74 22
 ina.tuebel@badsteben.de

Technische Bauverwaltung

Heiko Josiger Zi. 7 Tel. 74 23
 bauverwaltung@badsteben.de

Ordnungsamt, Bauordnungsangelegenheiten

Helmut Spörl Zi. 5 Tel. 74 35
 ordnungsamt@badsteben.de

Kämmerei

Karlheinz Horn Zi. 4 Tel. 74 30
 kaemmerei@badsteben.de

Kasse

Johannes Borutta Zi. 3 Tel. 74 31
 kasse@badsteben.de

Finanzverwaltung, EDV

Max Wirth Zi. 2 Tel. 74 32
 max.wirth@badsteben.de

Beitragswesen

Fabienne Thüroff Zi. 2 Tel. 74 33
 fabienne.thueroff@badsteben.de

Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2 Tel. 74 34
 birgit.huebner@badsteben.de

Einwohner- u. Standesamt/Allgemeine Verwaltung

Birgit Gebelein Zi. 1a Tel. 74 37
 standesamt@badsteben.de

Einwohneramt/Allgemeine Verwaltung

Sylvia Wiesel Zi. 1 Tel. 74 41
 sylvia.wiesel@badsteben.de

Sozialamt

Franziska Ahrens Zi. 1b Tel. 74 38
 franziska.ahrens@badsteben.de

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)

Wasserwerk Tel. 74 51
 Wasserwart: Michael Diezel 0151/18039016

Attraktive Bauplätze in Bad Steben



Der Markt Bad Steben bietet aktuell sechs Bauplätze in Ortskernnähe zum Kauf an. Die Grundstücksgrößen bewegen sich zwischen 519 m² und 763 m². Nähere Informationen hierzu erhalten Sie beim Markt Bad Steben, Geschäftsleitende Beamtin Frau Grünert, Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben, Tel. (0 92 88) 74 21, E-Mail: geschaeftsleitung@badsteben.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben: Bert Horn,
 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer
 E-Mail: redfrankenwald@kurier.de

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier, Zeitungsverlag GmbH
 (HRB 34), Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, wenn vorab nicht anders angekündigt,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Druckzentrum Hof;

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Verbindungsstraße von Bruck nach Bug ist eingeweiht

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle) Mo-Mi 09.00 – 12.30 Uhr
 Tel. 09288/7470 13.30 – 16.00 Uhr
 Fax 09288/7480 Do-Fr 09.00 – 12.30 Uhr
 www.bad-steben.de 13.30 – 17.00 Uhr
 Sa 09.00 – 12.00 Uhr
 So 10.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger Tel. 7473
 monika.josiger@bad-steben.de

Petra Schmeißer Tel. 7472
 petra.schmeisser@bad-steben.de

Ira Rodler Tel. 7471
 ira.rodler@bad-steben.de

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst 09283-8612243

Technischer Kundenservice 09283-8610

Stromversorgung Bayernwerk AG
 Störungsnummer: 0941-28003366

Antennen- Interessengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)
für Bobengrün, Horwagen und Geras
 Störungsdienst, Kundenservice 09288 - 28 99 9 99

Kundenservice der Fernseh-Antennen-
Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG) 09288-9500



Luther-Kindertagesstätte Bad Steben

Abschiedsgeschenke



Im Rahmen des Abschiedsgottesdienstes bedankten sich die Eltern der Vorschulkinder mit vielen bunt verpackten Geschenken für die Kindergarten-Gruppen bei den Erzieherinnen. Melanie Albrecht, Marina Findeiß und Franziska Kirchner ließen die vergangenen Jahre Revue passieren und hatten zusammen mit den anderen Eltern der Kindergartenabgänger noch zwei große Überraschungen im Gepäck: Die Sonnenstrolche in der Humboldtstraße dürfen sich über eine neue Sitzgruppe freuen, die später mit in den Neubau umziehen darf.



In der Heinrich-Völkel-Straße steht seit Ende Juli ein neuer Baum im Garten. Die Zierkirsche soll kommenden Kindergarten-Generationen wohlthuenden Schattenspenden. Im Namen aller Kinder und Kol-

legen bedankte sich Kita-Leiterin Andrea Lang für die kreativen Ideen und liebevoll aus-

suchten Gaben und natürlich auch für das langjährige gute Vertrauensverhältnis.



Ein Herz für Kinder



Ein Herz für Kinder haben die Verantwortlichen des Fördervereins der Luther-Kindertagesstätte Bad Steben. Sie haben sich neu formiert, denn bei der Jahreshauptversammlung, die im Freien auf der Wiese neben dem Martin-Luther-Haus abgehalten wurde, standen auch Neuwahlen auf dem Programm.



Vorstand Reinhard Findeiß wurde im Amt bestätigt, seine neue Stellvertreterin heißt Annett Griefsbach. Als Schriftführerin fungiert künftig Christina Ilius und als Kassiererin kümmert sich Susanne Bieler um die finanziellen Belange des Vereins. Zusammen mit den gewählten Beisitzern bilden sie das neue Vorstandsgremium. Die Prüfung der Kasse übernehmen Saskia Grüner und Nadine Wenzel.

Im intensiven Austausch der Anwesenden wurden bisherige Projekte vorgestellt, Vorschläge abgewogen und zukünftige Vorgehensweisen besprochen. Kita-Leitung Andrea Lang bedankte sich bei den engagierten Müttern und Vätern für die segensreiche Arbeit. Diese hat den Jungen und Mädchen der Kita in den vergangenen Jahren von

Vorne unten über links nach rechts: Christina Ilius, Christine Haase, Silke Franz, Nadine Wenzel, Saskia Grüner, Susanne Bieler, Sigrid Schnabel, Reinhard Findeiß, Eva-Maria Rank, Andrea Thümling, Stefan Ott, Sonja Ludwig und Tanja Herpich

hochwertigen Spielmaterial die geleistete Arbeit erhielten über Gitarren und Puppenküchen bis hin zum Gruppensofa die bisherigen Vorstandsmitglieder. Ein Fototermin beschloss die erste Freiluft-Hauptversammlung der Vereinsgeschichte. Blumensträuße und ein Dankeschön für

Kurgespräch

Alles hat seine Zeit?! – Entdeckungen zur biblischen Zeitkultur
Gespräche und Impulse mit Kurpfarrer Dr. Werner Thiessen
Mittwoch, 19. August, 19.00 Uhr, Kurhaussaal Bad Steben

Wir leben gegenwärtig in verrückten Zeiten. Doch eigentlich wünschen wir uns eine gute Zeit, eine erfüllte Zeit, eine gesegnete Zeit.

Was sagt die Bibel über Zeit? Fest steht: Die Menschen im Alten und Neuen Testament haben Zeit anders erlebt: Mit Fest-Zeiten, Hoch-Zeiten, Dürre-Zeiten ...

Wir machen uns auf Spurensuche in der Bibel und in der christlichen Tradition, und ich verspreche Ihnen spannende Entdeckungen! Vielleicht denken Sie nachher anders? Hoffentlich gibt Ihnen dieser Abend Impulse, um Zeit als wertvoller und erfüllter zu erleben und wie Abraham „lebenssatt“ zu werden.

Frankenwaldverein Thierbach wandert in Döbra



Nach der langen Corona Pause will der Frankenwaldverein Thierbach auch wieder durchstarten und beginnt mit einer Wanderung rund um Döbra. Die Mitglieder und alle, die mitwandern wollen, treffen sich deshalb am **Samstag, 15. August**, um 16.00 Uhr mit Pkw am Feuerwehrhaus in Thierbach. Abfahrt ist um 16.10 Uhr. Wer direkt nach Döbra fahren will, sollte spätestens um 16.30 Uhr am Parkplatz beim Gasthaus Synterhauf in Döbra sein. Hier ist auch der Ausgangspunkt der Wanderung, die ungefähr zwei Stunden dauern wird. Nach der Wanderung ab ca. 18.30 Uhr, werden die Teilnehmer von den Wirtsleuten des Gasthauses Synterhauf zur Einkehr erwartet. Mitkommen kann jeder der Lust hat - die Veranstalter des Frankenwaldvereins Thierbach freuen sich auf viele wanderfreudige Gäste und Mitglieder!



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
 Keyßerstraße 25
 95179 Geroldgrün
 Tel. 0 92 88 / 961 – 0
 Fax: 0 92 88 / 961 – 15
 E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
 Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 07.00 – 12.00 u. 13.00 - 16.30 Uhr
 Mi: 07.00 – 13.00 Uhr; Do: 13.00 – 18.00 Uhr
 Fr: 07.00 - 12.30 Uhr

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
 Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
 Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
 Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr
 Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Bauhof und Wasserwerk

Tel. 0 92 88 / 9 61 - 0
 Bei Störung: 0 160 / 99 42 59 52

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)
Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)
Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestelart@t-online.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün (Herr Odorfer)
 Tel. 0 92 88 / 92 55 39
 Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün
 Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
 Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün;
 Tel. 0 92 88 / 9 10 18
 Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr
 (montags geschlossen)

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr
 So 10.30 – 11.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Stromversorgung Bayernwerk AG

Netzcenter Naila; Tel. 09282/76-0
 Techn. Kundenservice: Tel. 09 41 / 28 00 33 11
 Bei Störung: 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
 Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Urlaub: Bis 14.08.2020

Vertretung: Im Bedarfsfall können Sie sich an Dr. Goller und Stöcker in Geroldgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden
 Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. Gajovic und U. Voit, Schwarzenbach am Wald
 Am 17.08.2020 haben wir wieder geöffnet.

Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Wolfgang Goller, Carolin Stöcker,
 Am Mühlhügel 2 Tel. 0 92 88 / 67 66

Urlaub: 17.08.2020 bis 04.09.2020

Vertretung: Praxis Dr.Pohl, Peter Robel, Geroldgrün und alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung
 Am Montag, 07.09.2020 sind wir wieder für Sie da.

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Urlaub: 03.08. – 21.08.2020

Vertretung: Dr. Konopik, Bad Steben, Heinrich-Völkel-Straße 1 – 3,
 Tel. 0 92 88 / 14 00

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 09 21/76 16 47

www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
 Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
 Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Apothekendienst

**Rezept- und Bestellservice der
 Versand- und Internetapotheke „Medikamente per Klick“
 Selbitz, Burgstraße 16 / 14, Tel. 0 92 80/98 44 44 oder 0 92 80/98 44 397**

- Bestellungen und Rezepte einfach in den Briefkasten der ehemaligen Burgstein-Apotheke, Keyßerstraße 20, einwerfen
- **Wichtig:** Telefonnummer, Name, Vorname und Anschrift nicht vergessen
- Die kostenlose Zustellung erfolgt über den Postweg

**Die Leerung des Briefkastens erfolgt
 von Montag – Freitag um 11.00 und 18.00 Uhr!**

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 17.08.2020

Abholung der **Restmülltonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 24.08.2020

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

- **Freitag, 21.08.2020**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.



Die Gemeinde Geroldgrün gratuliert ihren Jubilaren

Frau **Anna Hagen**, Steinbach, Burgring 3
zum **85. Geburtstag** (21.08.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Gemeinde Geroldgrün, Zimmer E 01, Bürgeramt, schriftlich der Weitergabe der Daten zu widersprechen.
In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgen keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei, das Bundesverwaltungsamt und in der Regel keine Besuche von Bürgermeister und Landrat.

Veröffentlichung von Jubilaren im Geroldgrüner WIR: Änderung zum 01. September 2020

Liebe Jubilare, liebe Jubelpaare!

Der Gemeinde Geroldgrün ist der Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten sehr wichtig. Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dürfen wir Jubiläen im Gemeindeblatt nur noch mit Ihrer vorherigen Zustimmung veröffentlichen. Sollten Sie es wünschen, dass wir Ihre Daten (Name, Anschrift, Jubiläumsdatum) im Geroldgrüner WIR veröffentlichen, benötigen wir daher Ihre schriftliche Zustimmung; bei Ehejubiläen, die Zustimmung beider Ehegatten.
Ein Vordruck zur Einwilligung der Veröffentlichung (Zustimmungserklärung) liegt in der Gemeindeverwaltung auf. Dieser kann abgeholt oder auf Wunsch gerne zugesandt werden.
Die Auskunftssperre ist 4 Wochen vor dem Jubiläum zu stellen. Veröffentlicht werden 70./75./80./85./90./95., ab 100. jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit und höher.
Die Eintragung von einer Übermittlungssperre gilt gleichzeitig für Ehe- und Altersjubiläen bis zum Widerruf.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

I.

Der Abwasserzweckverband Ölsnitz-Rodachtal hat in seiner Sitzung am 25.06.2020 die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen.

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft. Gemäß Art. 24 Abs. 1, Art. 26 Abs. 1 und Art. 40 Abs. 1 KommZG i.V.m. Art. 65 Abs. 3 GO wird die Haushaltssatzung 2020 samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich zugänglich gemacht und liegt innerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten des Abwasserzweckverbandes Ölsnitz-Rodachtal im Rathaus in Geroldgrün, Keyßerstraße 25, 95179 Geroldgrün, Zimmer Nr. O 03, gemäß § 4 BekV für die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsichtnahme bereit.

II.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 wurde mit Schreiben des Landratsamtes Hof vom 07.07.2020 Nr. 941/0.4-201 rechtsaufsichtlich geprüft und durch Abdruck im Amtsblatt des Landkreises Hof Nr. 13 vom 30.07.2020 amtlich bekanntgemacht.

Hiermit weisen die Verbandsmitglieder nach Art. 24 Abs. 2 KommZG in der für die Bekanntmachung ihrer Satzungen vorgesehenen Form auf die Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Hof hin.

Geroldgrün, den 07.08.2020

Münch
1. Vorsitzender



Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldgrün

Festschrift Jakobuskirche Geroldgrün

Die Jakobuskirche Geroldgrün steht ganz am Anfang der Christianisierung des Frankenwaldes, Die 1.000-jährige Geschichte des Kirchleins mit seinem bald darauf entstandenen Siedlungsflecken und der ansässig gewordenen Gemeinde zeigt, wie das Evangelium von Jesus Christus den Alltag und das Leben der Menschen bestimmt und geprägt hat. In der Vergewisserung des Glaubens und in der Aufnahme der biblischen Botschaft stehen die Erfahrungen der Vergangenheit mit den gegenwärtigen Glaubenserfahrungen im Einklang, Deshalb kommen in diesem Jubiläumsbuch auch eine Reihe von Zeitzeugen zu Wort, die durch die Verkündigung in der Jakobuskirche und die Gemeindegemeinschaft in Geroldgrün wichtige Impulse für ihren Glauben und für ihren Lebensweg empfangen haben. Das Kirchengebäude mit seiner künstlerischen Ausgestaltung wird baugeschichtlich erläutert, und das eigens zum Jubiläum entstandene Musical als besonderes Geburtstagsgeschenk an die Gemeinde ist in diesem Buch zu finden. Ein umfangreicher Bilderteil beschließt den Jubiläumsband.

Hier erhältlich:
Rathaus Geroldgrün
Pfarrhaus Geroldgrün
Graf von Faber-Castell-Store, Geroldgrün
Buchhandlung Büro Mohr, Naila
ISBN: 978-3-00-065262-2



Helfer und Helferinnen gesucht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wer hat Zeit und Freude an der Bürgerscheune mit zu helfen? In der Zeit vom **17.08. - 12.09.2020** suchen wir fleißige Hände, die uns bei der Sanierung der Außenfassade der Bürgerscheune unterstützen.
Information und Meldung mit Name und Telefonnummer/Mailadressen an: rathaus@geroldsgruen.de oder 09288/9610.

Spruch der Woche

**Logik bring dich von A nach B,
Fantasie bringt dich überall hin.**

Albert Einstein, 1879 – 1955



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34780500000380004366
 BIC: BYLADEM1HOF



Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08780500000220668172
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch 08.00-12.30 Uhr
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Der Kirchbus fährt wieder

Nachdem der Reiseverkehr wieder stattfinden kann, fährt der Kirchbus wieder regelmäßig in gewohnter Weise. Der Kirchbus bringt Sie zum Gottesdienst. Machen Sie reichlich davon Gebrauch.

Bitte bringen Sie zur Busfahrt Ihren Mund-Nasen-Schutz mit.

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Leni Weber** (Berg)
 zum **80. Geburtstag** am 19.08.2020

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise sind leider keine Besuche von Landrat, Bürgermeisterin und Pfarrer möglich. Wir gratulieren auf diesem Weg besonders herzlich und bitten um Verständnis.

Die Gemeinde Berg gratuliert zur Eheschließung

- 24.07. Karl Marco und Lena geb. Spindler (Gottsmannsgrün)
- 31.07. Martin Matthias und Ina-Linda geb. Wilfert (Rothleiten)
- 01.08. Unglaub Tobias und Yvonne geb. Fakesch (Bruck)
- 08.08. Saalfrank Maximilian und Laura geb. Günther (Selbitz)
- 08.08. Resch Marcel und Bianca geb. Schmack (Berg)

Rathaus am Montagnachmittag im August geschlossen

Aufgrund von Urlaubs- und Weiterbildungszeiten ist die Gemeindeverwaltung im August nicht voll besetzt. **Deshalb entfallen im August die Öffnungszeiten am Montagnachmittag.** Wir bitten – auch wegen Corona – bei sämtlichen Anliegen dringend um **Terminvereinbarung** an den sonstigen Tagen! So vermeiden Sie Wartezeiten vor dem Rathaus und können schnellstmöglich bedient werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!
 Ihre Gemeindeverwaltung

Wasser- und Kanalgebühren 2020

Wir machen darauf aufmerksam, dass zum **15.08.2020** die 3. Rate der Wasser- und Kanalgebühren 2020 ohne besondere Aufforderung zur Zahlung fällig wird. Die Höhe ergibt sich aus dem letzten Abrechnungsbescheid.

Berg, 14.08.2020

Kommunalunternehmen Berg
 Nelkel, Vorstand

Steuertermine

Wir machen darauf aufmerksam, dass zum **15.08.2020** die 3. Rate der Grundsteuer A und B und der Gewerbesteuer ohne besondere Aufforderung zur Zahlung fällig wird. Die Höhe ergibt sich aus dem jeweils letzten Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid.

Berg, 14.08.2020

Patricia Rubner
 Erste Bürgermeisterin



Dreidimensionale Landschaft mit Kugelbahn ist das Schmuckstück der neuen Berger Ortsmitte

Kinder entdecken die begehbare Skulptur

Für alle, die bisher über das neue begehbare Objekt in der Berger Ortsmitte gerätselt haben, gab es dieser Tage eine Erklärung vom Architekten Bernd Hüttner aus Lichtenberg und Erfinder und Erbauer Markus Trapp aus Schauenstein. Im Rahmen des Sommerferienprogramms hatte die Gemeinde Kinder und Erwachsene eingeladen und die waren in großer Zahl gekommen. Das ortsprägende Objekt im öffentlichen Raum und an der Stelle, an der noch vor zwei Jahren zwei Hausruinen das Blickfeld dominierten, lädt jetzt Alt und Jung, Klein und Groß zum „Kennenlernen“ der Gemeinde auf eine ganz andere Weise ein. Pflastersteine stilisieren den Saaleverlauf und eine dreidimensionale „Landschaft“ mit integrierter Kugelbahn verdeutlicht die Umrisse und Höhenlagen des Gemeindegebietes Berger Winkel. Um die Höhenunterschiede der Ortsteile im Berger Winkel zu verdeutlichen, stellten die Architekten die topografischen Gegebenheiten mit dieser Holzskulptur in Form von „Treppen“ dar. Architekt Bernd Hüttner verwies darauf, dass sich die einzelnen Ortschaften nur „ungefähr“ an richtiger Höhenschicht befinden. Bürgermeisterin Patricia Rubner hatte schmunzelnd eingewandt, dass schon Diskussionen entbrannt seien, welcher Ortsteil denn „nun über den anderen liege“. Das Holzkonstrukt bildet als Modell nicht nur das „Gelände“ des Berger Gemeindegebietes mit seinen Höhen und Tiefen ab, sondern auf den Trittplätzen angebrachte Schilder geben die einzelnen Ortschaften preis. „Der Berger Winkel ist mit seinen 39 Quadratkilometern und 34 Ortsteilen, Weilern und Einzelgehöften eine der größten Flächengemeinden im Landkreis Hof“, erfahren die Besucher auf einer Infotafel. Die Höhenlagen befinden sich zwischen 414 und 658 Metern über Normalnull.

Markus Trapp, Kollege von Architekt Bernd Hüttner versicherte, dass das verwendete Robinienholz (Scheinakazie) nahezu unkaputtbar ist und im Sommer und Winter den Witterungseinflüssen gut standhält.



Ein begehbare Objekt, eine Darstellung des Gemeindegebietes mit seinen Höhenschichten mit integrierter Kugelbahn, wertet die Berger Ortsmitte auf und lädt ein zum Verweilen.



Markus Trapp, Kollege von Architekt Bernd Hüttner und Entwerfer sowie Erbauer der Kugelbahn, bittet um Nachsicht bei eventuellen Funktionsproblemen.

„Bei der Kugelbahn als Unikat

und somit einmalig auf der Welt kann es in der Anfangszeit zu kleineren technischen Funktionsschwierigkeiten kommen, die allerdings nicht mit Gewalt gelöst werden sollten“, erklärt Markus Trapp und bittet, in der

Gemeinde Bescheid zu geben, um eine schnellstmögliche Behebung zu garantieren. Auch für Hinweise und Verbesserungsvorschläge sind Trapp und die Gemeinde dankbar. Einig war man sich in der Runde, dass der neue Rathausplatz zwischen Pfarrhaus, Kirche und Rathaus nun ein „Top-Ensemble“ darstellt, dass auch außerhalb der Gemeindegrenzen bereits positiv zur Kenntnis genommen wurde. Bürgermeisterin Patricia Rubner erinnerte an die 90 Prozent Förderung sowohl für den Abriss des leer stehenden ehemaligen Wirtshauses wie auch für die Neugestaltung. „Ohne diese hohe Förderung hätten wir das Projekt nicht stemmen können“, betonte Rubner und fügte hinzu, dass sich über Kunst immer streiten und diskutieren lässt. Die Regierung von Oberfranken hatte als Fördermittelgeber genaue Vorstellungen und hat Vorgaben zur Gestaltung der Abrissstelle gemacht. Ohne die Erfüllung dieser Vorgaben wäre eine Förderung und damit die Realisierung des Schandflecks nicht möglich gewesen. „Das begehbare Objekt passt sich gut in das Ensemble ein und lockert den Marktplatz zugleich auf“, so die Bürgermeisterin. Das begehbare Objekt wird inzwischen von Einheimischen und Besuchern rege angenommen. „Wir haben

nun in unserer Ortsmitte einen lebendigen Platz als stimmiges Bild, der zudem mit seinen zahlreichen Sitzflächen zum Verweilen einlädt und zugleich Treffpunkt sein kann.“ Was zur Fertigstellung noch fehlt, ist das Anbringen der Beleuchtung. „Eine beleuchtete Stelle ist wichtig für unseren Ortskern“, stellte Patricia Rubner fest und berichtete vom geplanten Einbau schwenkbarer Leuchten. Dann war Zeit und Raum, sich an der Kugelbahn mit zehn Hartgummikugeln auszuprobieren. Das Konstrukt der Bahn besteht aus Edelstahl, alles somit wetterfestes Material, was einen Rückbau während der Wintermonate nicht notwendig macht. Architekt Bernd Hüttner betonte, dass diese Anlage als individuelles Objekt eigens für Berg entworfen und gebaut worden sei und dankte zugleich für die Geduld bei der Realisierung des Projektes. Aus dem Architektenkästchen geplaudert, sprach er von einer „sinnfreien, aber keinesfalls sinnlosen Gestaltung“, die zudem bei der Regierung von Oberfranken als Fördergeber bestens ankam. „Das begehbare Objekt ist witzig und verrückt und soll vielfältig genutzt werden.“



Information über die neue Berger Ortsmitte.



Zwei Trauungen in Berg



Seit sechs Jahren sind sie zusammen, jetzt haben sie Ja gesagt: **Laura Günther und Maximilian Saalfrank**, die beide in Selbitz zu Hause sind, gaben sich im Berger Rathaus vor Bürgermeisterin Patricia Rubner das Jawort. Als Trauzeugen waren Lilo Reitenbach und Roland Meder anwesend, die im Anschluss an die Trauungszeremonie mit Brautpaar und den Familienangehörigen bei einem Glas Sekt auf das Eheglück anstießen. Beim Verlassen des Rathauses waltete Blumenmädchen Anne mit Begeisterung ihres Amtes und nach zahlreichen Glückwünschen von Freunden und Bekannten ging es dann im noblen weißen Schlitten, einem Oldtimer Lincoln Continental, nach Hof zur Hochzeitsfeier. Das Bild zeigt das strahlende Paar mit den Eltern von Braut und Bräutigam und links Bürgermeisterin Patricia Rubner.



Am 8. 8. gaben sich **Bianca Schmack und Marcel Resch**, beide in Berg zu Hause, vor Bürgermeisterin Patricia Rubner im Berger Rathaus im Rahmen einer feierlichen Zeremonie das Jawort. Auf den Weg ins Glück begleitete das Paar strahlend blauer Himmel und Sonnenschein mit tropischen Temperaturen und natürlich auch die auserwählten Trauzeugen Katrin Kuttowski und Martin Wurzbacher nebst Familie, Freunde und Bekannte. Das Bild zeigt das Brautpaar mit Trauzeugen und Bürgermeisterin Patricia Rubner (rechts) beim plätschernden Brunnen.

Jagdgenossenschaft Rudolphstein/Schnarchenreuth

Die Jahreshauptversammlung findet am **Mittwoch, 12. August**, um 19.30 Uhr im Gasthaus Gebhardt in Schnarchenreuth statt. Telefonische Anmeldung unter 0170/9337613 bis **09.08.2020**.

Neue Kindergarten-E-Mail-Adresse

Die bisherige E-Mail-Adresse der Evangelischen Jakobuskindertagesstätte Berg gibt es nicht mehr. Durch interne Umstellungen musste sie leider abgeschaltet werden. Die neue E-Mail-Adresse der Kindertagesstätte ist nun eine offizielle E-Mail-Adresse der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Bitte benutzen Sie nur noch diese: **Kita.St-Jakobus-Berg@elkb.de**

Neue Website der Kirchengemeinde Berg

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Berg hat seit einigen Wochen eine völlig neu gestaltete Website. Nach längeren Überlegungen haben wir uns dem Design der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern angeschlossen. Die neue Website ist übersichtlich und informativ gestaltet. Die Kirche hat also medial wieder etwas nachgerüstet. Erfreulich ist, dass die neue Website unter dem gleichen Titel wie bislang zu finden ist:

www.kirchengemeindeberg.de

Ergänzt werden in den nächsten Monaten noch die verschiedenen Dokumente für den Friedhof, da diese momentan überarbeitet werden und dann noch der Genehmigung der Landeskirchenstelle bedürfen.

Der Dank der Kirchengemeinde Berg geht an Vertrauensmann Christian Rubner für die zeitaufwendige Neugestaltung des Internetauftritts.

Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Berg: Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner, Telefon: 09293/943-0, Fax: 09293/94322; E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH (HRB 34),

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Druckzentrum Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Gemeindeverbindungsstraße zwischen Bruck und Bug ist eröffnet



Jungbürgerversammlung im Berger Winkel

Neue Jugendsprecher sind Nico Fischer und Lukas Herrmann

Nico Fischer und Lukas Herrmann heißen die neu gewählten Jugendsprecher der Gemeinde Berg, die bei einer Jungbürgerversammlung auf dem Wiesenfestplatz von 13 Stimmberechtigten ins Ehrenamt gewählt wurden. Beide sind aktive Vereinsmitglieder und möchten sich für die Belange und Interessen, Wünsche und Anregungen der Kinder und Jugendlichen vom Berger Winkel starkmachen. Der 14-jährige Nico spielt Tischtennis beim SV Berg und trainiert Leichtathletik bei der LAV Naila und der 14-jährige Lukas gehört der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Berg an. „Wir wollen die Jugendarbeit voranbringen und die Wünsche wie auch Kritiken der Jugendlichen an die Bürgermeisterin und den Gemeinderat herantragen“, versichern die beiden Neugewählten, die nun auch ihren Heimatort und die Anliegen der Jugendlichen im Kreisjugendparlament vertreten werden. „Im Kreisjugendparlament könnt ihr Ideen wie auch Kritiken vorbringen und mitdiskutieren“, erklärte Kreisjugendsprecher Johannes Wurm, der sich als Nachfolger von Robert Sandig den Jugendlichen vorstellte wie auch



Das Foto zeigt (von links) Bürgermeisterin Patricia Rubner, stellvertretenden Jugendsprecher Lukas Herrmann, Kreisjugendpfleger Johannes Wurm, Jugendsprecher Nico Fischer und Jugendbeauftragter der Gemeinde Felix Korn.

der Jugendbeauftragte der Gemeinde Berg, Felix Korn. „Ihr könnt euch mit Fragen, Wünschen und Anliegen an eure gewählten Jugendsprecher wenden, aber auch an den Jugendbeauftragten der Gemeinde und letztendlich auch an mich“, ermunterte Johannes Wurm, denn in der Diskussionsrunde hatten die Jugendlichen so gar keine Anliegen. Dies wertete Bürgermeisterin Patricia Rubner aber als ein gutes Zeichen. „Bei uns

im Berger Winkel ist alles in Ordnung.“ Und doch gab es dann zaghafte Wortmeldungen wie die Kritik, dass das Aufstellen von Mülleimern im Holzschuh-Park so lange dauerte. Bürgermeisterin Rubner stimmte zu und zeigte sich aber trotzdem begeistert, da den Jugendlichen Sauberkeit und Ordnung in ihrem Heimatort am Herzen liegt. Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) erhielt Kritik und zugleich den Wunsch

nach passenden Fahrzeiten. Bürgermeisterin Patricia Rubner gab den Jugendlichen recht und verwies auf das Erfolgsmodell „Hofer Landbus“ in den Kommunen Rehad und Regnitzlosau, der per App oder Telefon zur Wunschzeit bestellt werden kann. „Der wird richtig gut angenommen“, versicherte Rubner und hofft, dass dieses Modell auch für den Frankenwald eingeführt werden kann. „Ihr hättet bestimmt viele Ziele, ob nun die Eisdiele in Selbitz, das Freibad in Naila oder die Therme in Bad Steben“, mutmaßte die Bürgermeisterin und wusste um die aktuell unattraktiven Busverbindungen. Lob gab es für die Neugestaltung des Marktplatzes für das begehbare Objekt mit Kugelbahn und zugleich den Hinweis, dass der Marktplatz ja nicht umsonst Marktplatz hieße und es doch einmal im Monat auch einen Markt geben könne. Dies nahm Bürgermeisterin Rubner gerne auf und stimmte zu. Letztendlich gab es noch die Frage nach einer öffentlichen Toilette. „Das ist bisher noch gar nicht diskutiert worden“, teilte Patricia Rubner mit. Eingangs hatte die Bürgermeisterin sich über die große Beteiligung und

somit Interesse seitens der Kinder und Jugendlichen im Alter von zwölf bis 17 Jahren gefreut und dies trotz Urlaub- und Ferienzeit. „Eigentlich sollte die Jungbürgerversammlung ja schon im Frühjahr stattfinden, aber auch hier hat Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht und jetzt sitzen wir im Freien und mit Abstand.“ Rubner wies darauf hin, dass es wichtig sei, auch die Meinungen der Kinder und Jugendlichen zu hören, da sie die Zukunft im Berger Winkel sind. „Aktuell investieren wir viele Millionen in Kanal-, Wasser und Straßenbau, Maßnahmen für jetzt und vor allem für die Zukunft und die Zukunft seid ihr, sodass ihr später einmal einen Nutzen davon habt und der ist hoffentlich so groß, dass ihr entscheidet in eurer Heimatgemeinde zu bleiben, auch weil ihr euch hier gut aufgehoben fühlt und eine schöne Kinder- und Jugendzeit hattet.“ Rubner versicherte den Kindern und Jugendlichen ein Mitspracherecht und ein gehört werden. „Wir wollen miteinander reden, die Erwachsenen tun dies bei den Bürgerversammlungen und ihr habt die Möglichkeit bei der Jungbürgerversammlung.“

Neuer Jugendtreff im Bauwagen

In der Sozialraumanalyse des Landkreises Hof gilt der Berger Winkel als „weißer Fleck“ in der Belastung, was bedeutet, das es keinerlei Auffälligkeiten in Sachen Jugendkriminalität oder andere negative Vorkommnisse gibt. „Wir sind stolz auf unsere Jugendlichen, die verantwortungsbewusst umgehen, sich zu benehmen wissen und durch die Mitgliedschaften in Vereinen sich auch an Regeln halten, so dass es keine Beanstandungen gibt“, erläuterte Bürgermeisterin Patricia Rubner. „Deshalb wird ein Jugendtreff im Bauwagen eröffnet. Sollte es wider Erwarten aber nicht funktionieren, kommt er wieder weg.“ Übrigens beschäftigt sich die Sozialraumanalyse alle sieben Jahre (das letzte Mal 2017) unter anderem mit der Jugendkriminalität, Arbeitslosigkeit, Alleinerziehende, Migrationshintergrund

und Einkommen wie auch dem Bedarf an Jugendhilfeangeboten oder Unterstützung der Kommunen in der Jugendarbeit. Im Rahmen der Jungbürgerversammlung stellte Rubner den Bauwagen als Jugendtreff vor und erinnerte an dessen Geschichte. Im Jahr 2014 hatten die jungen Leute der Landjugend Zedtwitz in nur 72 Stunden einen alten Bauwagen in ein Klassenzimmer umgewandelt, der dann im Schulwald bei Rothleiten für die Berger Grundschüler Unterricht im Grünen möglich machte. Er ist sechs Meter lang und 2,25 Meter breit. Bei der damaligen Aktion ist nicht nur Linoleum ausgelegt, sondern darunter erst einmal USB-Platten eingepasst und die Wände nicht nur gestrichen, sondern mit Pressspanplatten versehen worden. Die Decke ist ähnlich einem Zelt Dach abgehängt. Die



Außenhülle ist in einer Malaktion für die Kinder vorbereitet worden mit Spachteln und Abschleifen des Altbestandes und folgendem Grundieren und Vorzeichnen der Bilder. Zu sehen sind darauf: Fuchs, Rehe und Eichhörnchen, blauer Himmel, Wolken, Schmetterlinge, Blumen und Bäume. Ob dies so bleibt, gilt es abzuwarten. Es waren schon Stimmen zu hören, die den Bauwagen auch ein neues äußeres Erscheinungsbild geben würden. Doch zunächst mussten erst einmal gemeinsame Regeln für die Nutzung des Jugendtreffs aufgestellt werden.

Rauch-, Alkohol- und Drogenverbot, achten auf Ordnung und Sauberkeit, Rücksichtnahme untereinander und gegenüber den Nachbarn, keine Streitereien und Nutzung des Jugendtreffs für 12- bis 17-jährige. „Die Regeln werden im Bauwagen ausgehängt“, so Rubner. Gemeinsam mit den Jugendlichen legte sie die Öffnungszeiten freitags und am Wochenende bis 22 Uhr fest, orientiert am Jugendschutzgesetz. Wenn eine Öffnung unter der Woche erfolgen sollte, dann während der Schulzeit bis 20 Uhr. In einer WhatsApp-Gruppe wollen die

Jugendlichen das Öffnen des Jugendtreffs abstimmen, so dass unnötiges Auf- und Zuschließen entfällt. Kreisjugendpfleger Johannes Wurm betonte, dass die Verantwortung sowohl bei den Jugendlichen selbst liege und noch einmal mehr bei den gewählten Jugendsprechern Nico Fischer und Lukas Herrmann, die für die ordentliche Nutzung wie auch das Auf- und Zuschließen zuständig sind. „Wenn es Probleme oder Ärger geben sollte, könnt ihr euch an den Jugendbeauftragten der Gemeinde Felix Korn oder an mich wenden“, so Rubner.



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg
Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag- und Mittwochnachmittag ist das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Terminvereinbarungen sind möglich.

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau
Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de
oder über nachfolgende QR-Codes

Homepage



Bürgerserviceportal



Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47 o. 68-36, Fax: 09282/68-48

Geburtstagsjubiläen

85. Geburtstag am 15.08.2020

Monika Fehst, Issigau

80. Geburtstag am 16.08.2020

Heinrich Strott, Issigau

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde der Presse eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn die Betroffenen der Auskunftserteilung nicht widersprochen haben.

So die Veröffentlichung von Geburtstags- bzw. Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betroffenen gebeten, mindestens 2 Wochen vor dem Jubiläum bei der Stadt Lichtenberg, Zimmer 1, Tel. 09288/9737-12, Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten einzulegen. Veröffentlicht werden 75./80./85./90./95./ab 100 jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit und Eiserne Hochzeit.

Wertstoffinseln-Stellplätze für Glas- und Leichtstoff- container und Altkleidersammelcontainer des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark
Poststraße
Sportplatzweg (Altkleider)
vorübergehend Erlenweg

**Standorte
Issigau** Festplatz / Schulstraße
Friedhofsweg
Eichensteiner Straße
Zollstraße
Kemlas – Bushaltestelle
Reitzenstein – Behelfsheim

Einwurfzeiten werktags 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Das Einwerfen außerhalb dieser Zeiten ist zu unterlassen.

**Weiter wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Einwerfen
bzw. die Ablage von Lebensmitteln verboten ist.**

Kostenlose Hotline für Containerleerung: 0800 / 263 463 2.

Achtung!
Die Ablagerung neben dem Container ist
eine Ordnungswidrigkeit!

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehem. Dreschhalle

Nächster Termin: Mittwoch, 19.08.2020 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: Dienstag, 18.08.2020 von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 18.08.2020 Leerung der Restmülltonne

Dienstag, 25.08.2020 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 14.08.2020 Leerung der Biotonne

Freitag, 21.08.2020 Leerung der Restmülltonne

Hinweis der Redaktion

In der aktuellen Corona-Situation wurden die amtlichen Mitteilungen der Stadt Lichtenberg und der Gemeinde Issigau, die die Verwaltungsgemeinschaft betreffen, zusammengefasst, um diese Mitteilungen nicht doppelt abdrucken zu müssen.



Öffentliche Zahlungsaufforderung

Auf die nachstehend angegebenen Fälligkeiten von Abgaben der Mitgliedsgemeinden Issigau und Lichtenberg wird aufmerksam gemacht:

Fälligkeitstermin	Bezeichnung der Abgabe	Rate	Zahlungszeitraum
15.08.2020	Grundsteuer A	3.	Jahr 2020
15.08.2020	Grundsteuer B	3.	Jahr 2020
15.08.2020	Vorauszahlungen der Gewerbesteuer	3.	Jahr 2020
15.08.2020	Vorauszahlungen auf Benutzungsgebühren Wasser/Kanal	3.	Jahr 2019/2020

Alle Zahlungspflichtigen, die nicht am SEPA Lastschriftverfahren teilnehmen, werden hiermit gebeten, die fälligen Beträge zum oben bezeichneten Fälligkeitstermin auf das jeweilige Konto bei der Sparkasse Hochfranken zu überweisen.

Stadt Lichtenberg:
IBAN: DE21 7805 0000 0430 1500 11
BIC: BYLADEM1HOF BIC:

Gemeinde Issigau:
IBAN: DE69 7805 0000 0430 0500 13
BYLADEM1HOF

Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse diese öffentliche Zahlungsaufforderung!
Durch Vermeidung von Zahlungsverzug ersparen Sie sich Säumnisfolgen und die damit verbundenen, zusätzlichen Kosten.

Lichtenberg, den 15.08.2020

Gemeinhardt

Gemeinschaftsvorsitzender



Müllproblem am Badesee Lichtenberg

Liebe Besucher des Frankenwaldsee's Lichtenberg,

die Stadt Lichtenberg bemüht sich den Bereich um den See aufgeräumt und in Ordnung zu halten. Aufgrund der schönen Wetterlage und der aktuellen Corona Situation wird der See in diesem Jahr erfreulicherweise sehr gut genutzt. Damit die Lichtenberger und ihre Gäste diesen schönen Naherholungsbereich auch uneingeschränkt und aufgeräumt nutzen können, bitten wir darum größere Müllmengen zum Beispiel Pizzakartons, Flaschen usw. wieder mit nach Hause zu nehmen und dort ordnungsgemäß zu entsorgen, um solche Bilder zukünftig zu vermeiden.

Unsere Bauhofarbeiter sind bereits im unermüdlichen Einsatz und leeren die örtlichen Mülleimer mehrmals in der Woche. Es ist aber jeder Bürger dazu aufgerufen unsere kleine Stadt sauber und lebenswert zu halten.

Danke für Ihr Verständnis.

i.V. Quehl
2. Bürgermeister





Tageswanderung des Frankenwaldvereins



Der Frankenwaldverein Lichtenberg lädt **Sonntag, 16.08.2020** zu einer Tageswanderung mit Einkehr am „Arnikaweg“ bei Teuschnitz ein. Start ist um 11.00 Uhr mit PKW am Henri-Marteau-Platz, die Wegstrecke beträgt circa 10 Kilometer. Rucksackverpflegung und Masken nicht vergessen. Anmeldung bei Peter Michael Tel.1278 oder Günther Rödel 0171/1476613.

Der FWV Lichtenberg freut sich auf zahlreiche Wanderer.



Freizeitzentrum Lichtenberg

Sommerpause bei Abrissarbeiten

Die nunmehr dritte Woche ruhen die Abrissarbeiten am Lichtenberger Freizeitzentrum, Baucontainer und Maschinen sind abgezogen.

„Die Altlastensanierung erfolgte zügig, so dass die Mitarbeiter des Abbruchunternehmens Ruppert mit Hauptsitz in Frickenhausen bei Würzburg nun drei Wochen Betriebsurlaub machen konnten“, erklärt der Lichtenberger

Verwaltungsleiter Uwe Jäger und auch, dass ab der kommenden Woche die Abrissarbeiten weitergehen.

„Dann wird auch schweres technisches Gerät, so genannte Knabberbagger der Betonburg von außen zu Leibe rücken“, berichtet der Verwaltungsleiter.“ Der selektive Rückbau, wie es im Fachjargon richtig heißt, findet dann seine Fortsetzung. Und

dann wird es auch für die Erholungssuchenden, Urlaubern und Feriengästen auf der Liegewiese beim Badesee wieder laut werden.

Jetzt ist es idyllisch ruhig, allein das aufgeregte Kreischen von Kindern ist zu hören oder das Wasserplatschen, wenn von der schwimmenden Insel ins kühle Nass getaucht wird.



Ärztliche Versorgung in Lichtenberg und Issigau

Praxis

Dr. med. Franziska Häußinger, Dipl. med. Evgenij Gebert

Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg,
Tel. 09288 / 63 33

Sprechzeiten:

Lichtenberg

Mo: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr
17.00 Uhr – 19.30 Uhr
Di + Mi + Fr: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr
Do: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Tel. 09293 / 93 26 33
Do: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bad Steben

Alexander von Humboldt-Klinik, Dr.-Gebhardt-Steuer-Str. 24,
95138 Bad Steben Tel. 09288 / 92 06 59
Mo: 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

entfällt bis 31. Oktober

Berg

Rothleitener Weg 6, 95180 Berg, Tel. 09293 / 93 31 97-0

Mo: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr
Di + Mi + Fr: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr
Di: 16.30 Uhr – 19.00 Uhr
Do: 16.30 Uhr – 19.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg: Kristan von Waldenfels, Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer,
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de,

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,
Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth,

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Verbindungsstraße von Bruck nach Bug eingeweiht



Neue Spiel- und Sportgeräte für die Lindenstraße

Die Neugestaltung vom ehemaligen Anwesen Lindenstraße 5 und 7 ist fast abgeschlossen und die Hofer Firma SBG Tiefbau GmbH unter der Regie von Polier Andreas Lüttig hat ihre Maschinen und Baucontainer bereits umgesetzt. Ein geschwungener gepflasterter Weg führt durch den kleinen Park, in dessen Mitte drei Outdoor-Fitnessgeräte aufgestellt sind. Flatterband hält allerdings noch von der Nutzung ab, da rund um die Geräte noch Erde aufgefüllt werden muss. Ein Balance-Teller nebst einer Trainingstonne und einem Multifunktionstrainer sollen die Erwachsenen zum Sporteln animieren. „Auch ein Klettergerät für die Kleinsten wird noch aufgestellt, so dass sich klein und groß gleichermaßen sportlich betätigen können“, erläutert



Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, der durch die Sportgeräte eine Aufwertung für die Parkanlage sieht und hofft, dass Einheimische wie auch Gäste und Urlauber vom nahen Campingplatz „Schloss Issigau“ das An-

gebot für Gesundheit und körperliche Fitness nutzen. Ahornbäume sind gepflanzt und ein Rosenbeet angelegt worden. Auch ist bereits ein Teil der Wertstoffcontainer vom bisherigen Standort in der Zollstraße

auf das dafür geschaffene asphaltierte Areal umgesetzt worden, dass von einer Hainbuchecke eingesäumt wird, die auch als Abtrennung zum Nachbargrundstück gepflanzt worden ist. Nun bleibt nur noch ab-

zuwarten, wann die Geräte zur sportlichen Betätigung freigegeben werden. Übrigens gibt es für die Outdoor-Geräte Info-Tafeln, die Tipps und Anregungen zum Sporteln geben, freigegeben ab 14 Jahre.

Bauarbeiten in der Zollstraße und im Birkenweg laufen bald an:

Anschluss an umweltfreundliche Gasversorgung

Die alten, gusseisernen Wasserleitungen in der Zollstraße und im Birkenweg, die übrigens schon öfter durch Rohrbrüche für Ärger sorgten, gehören bald der Vergangenheit an. Die Hofer Firma SBG Tiefbau GmbH, die bereits die Arbeiten auf dem ehemaligen Anwesen Lindenstraße 5 und 7 tätigte, wird auch hier die notwendigen Erd- und späteren Asphaltierungsarbeiten ausführen. Die Firma Luding aus Regnitzlosau zeichnet sich verantwortlich für das Verlegen der neuen Wasserleitungen und die Firma Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH (LuK) legt Gasleitung, um den Grund-

stückseigentümern die Möglichkeit zum Anschluss an die umweltfreundliche Gasversorgung bieten zu können.

Im Anschluss an die Arbeiten im Untergrund wird in beiden Straßen der Gehweg erneuert. Der Start der Bauarbeiten ist für Anfang September terminiert und die Kosten werden zwischen der Gemeinde Issigau und der Helmbrechtser Firma LuK aufgeteilt.

INFO:

Wer sich für einen Gasnetzanschluss interessiert, kann sich bei LuK-Berater Udo Meister 09252 / 704-166 informieren.



IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de, **Herausgeber:** Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth, **Anzeigen:** Agentur Pils, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, **Satz:** Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Verbindungsstraße von Bruck nach Bug eingeweiht



Jahreshauptversammlung des Skiclubs Eichenstein-Issigau

Die alte Vorstandschaft ist die neue

Die Mitglieder des Skiclub Eichenstein-Issigau sind mit ihrer Vorstandschaft vollends zufrieden und bestätigten dies bei der turnusmäßigen Neuwahl im Rahmen der Jahreshauptversammlung im VfL-Sportheim im Amt. Somit führt auch weiterhin Stefan Fiedler den 85 Mitglieder zählenden Issigauer Sportverein, unterstützt von Heinrich Ney als Stellvertreter Kassier Heinrich Ney, Schriftführer Rainer Horn, Frauenbeauftragten Charlotte Schöpf und Abteilungsleiter Ski Heinz Lang. Beiratsmitglieder für den Vereinsausschuss sind Siegfried Stumpf, William Khouri, Ulrich Gatzka, Matthias Möschwitzer und Jochen Schöpf. Als Kassenprüfer fungieren Achim Höra und Jochen Schöpf. Vorsitzender Stefan Fiedler hatte im Rückblick an die abteilungsübergreifenden Veranstaltungen Grillabend und Weihnachtsfeier erinnert, die beide gut besucht waren. „Heuer konnte der Grillabend Corona bedingt nicht stattfinden und ob es eine Weihnachtsfeier geben kann, bleibt noch abzuwarten“, bilanzierte Fiedler und dankte allen Helfern rund um die Veranstaltungen. Fiedler merkte an, dass im kommenden Jahr das Vereinsjubiläum zum 70-jährigem Bestehen gefeiert werden kann. Der Abteilungsleiter Ski Heinz Lang merkte an: kein Schnee, kein Motorschlitten mehr und keine Mitglieder, die Ski fahren. Kassier Heinrich Horn untergliederte seinen Kassenbericht in ideellen und sportlichen Bereich sowie Vermögensverwaltung und gab einen „leichten Überschuss“ bekannt. Das Zahlenwerk bestätigten die Kassenprüfer Jochen Schöpf und Achim Höra, sodass Entlastung erteilt wurde, die auch der Vorstandschaft zuteil wurde. Von den zu Ehrenden aufgrund langjähriger treuer Mitgliedschaft war nur Helmut Frank anwesend, der auf 50 Jahre Vereinszugehörigkeit blicken kann und dafür das Ehrenzeichen in Gold und eine Urkunde erhielt. 60 Jahre gehört Karl-Heinz



Die alte-neue Führungsmannschaft des SC Eichenstein-Issigau, der im kommenden Jahr 70-jähriges Vereinsbestehen feiern kann. Unser Bild zeigt (von links) Rainer Horn, Achim Höra, Stefan Fiedler, Matthias Möschwitzer, Heinrich Horn, Heinz Lang, Charlotte Schöpf, Jochen Schöpf, Heinrich Ney und Ulrich Gatzka.

Raithel dem SC Eichenstein-Issigau an und je 40 Jahre Andreas Böhm, Andreas Deffner und Claudia Haas. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt, der auch die Wahl souverän leitete, nahm Stellung zur geforderten Hallenöffnung, um wieder in den Tischtennistrainingsbetrieb starten zu können. Seit Beginn des Lockdowns ist die gemeindeeigene Mehrzweckhalle in der Schulstraße geschlossen und sollte dies auch bis nach den Sommerferien bleiben. Die Halle wird nicht nur vom SC Eichenstein-Issigau, sondern auch vom Turnverein 1897 Issigau mit verschiedenen Übungsstunden, der Kita „Christophorus“ und in den Wintermonaten von den Fußballern genutzt und ist tagtäglich belegt. Zweiter Vorsitzender Heinrich Ney informierte, dass für den 18. September der Start der Punktspiele geplant ist und auch ein Schreiben vom Bayerischen Tischtennisverband vorliegt, in dem darauf hingewiesen wird, dass sowohl Training wie auch Wettkämpfe wieder stattfinden können. „Wir

haben für unseren Verein auch ein Hygienekonzept und einen Hygienebeauftragten“, informierte Ney weiter und merkte an, dass mit Abwanderungen von Spielern zu rechnen sei, wenn keine Trainingsaufnahme erfolgen kann. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt erinnerte an die grundsätzliche Entscheidung in einer Bürgermeisterdienstbesprechung, öffentliche Hallen erst nach Grundreinigung mit Beginn des neuen Schuljahres zu öffnen. „Bis vor ein paar Tagen hatten wir im Landkreis keine Corona-Infektionen, jetzt sieht die Lage schon wieder ganz anders aus“, bilanzierte Gemeinhardt und dankte für das bisher vernünftige Handeln der Bürgerinnen und Bürger. „Wir müssen wachsam bleiben, man sieht jetzt, wie schnell ein Ausbruch von staten geht.“ Der Bürgermeister stellte das Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt und betonte, dass die Kita mit ihrer Nutzung der Halle Priorität habe. Nach einiger Diskussion einigte man sich aber darauf, dass der Tisch-

tennistrainingsbetrieb nach Er-

stellung eines allgemeinen Hygienekonzeptes für die Mehrzweckhalle durch die Verwaltung und Überprüfung des vereinsinternen Hygienekonzeptes in der zweiten Augustwoche beginnen könne. „Duschen dürfen nicht genutzt werden und es ist für ausreichende Belüftung zu sorgen“, merkte Gemeinhardt an und appellierte an die

Eigenverantwortung der Mitglieder. Durch die Gemeinde werden Seife und Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. „Zudem ist mit der Kita die Nutzung abzuklären, sodass keine Nutzung am gleichen Tag erfolgt.“ Was für eine Regelung ab Herbst bei einer Hallennutzung durch alle Vereine angestrebt werden kann, gilt es noch zu klären.



Die Geehrten von links: Unser Bild zeigt (von links) Vorsitzenden Stefan Fiedler, Helmut Frank, der seit 50 Jahren dem SC Eichenstein-Issigau die Treue hält und zweiter Vorsitzender Heinrich Ney.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Sa, 15.08., 19.30 Uhr: Wochenschlussandacht, Lutherkirche
So., 16.08., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst
Mi., 19.08., 19 Uhr: Kursespräch „Alles hat seine Zeit“ mit Kurpfr. Dr. Werner Thiessen, Kurhaus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 14.08., 16.15 Uhr: Andacht - Orgelträume;
Sa. 15.08., 19 Uhr: Hochamt mit Kräutersegnung
So. 16.08., 9 Uhr: Wortgottesfeier
Do. 20.08., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr., 21.08., 16.15 Uhr: Andacht - Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 16.08., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

So., 16.08., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Eberhard Bunzmann), Keine Kirchbusabholung!
Mi., 19.08., 19.30 Uhr: Blaues Kreuz Ortsverein Berg im Luthersaal

Katholische Kirchengemeinde Berg

So. 16.08. 20. Sonntag im Jahreskreis, 9 Uhr: Eucharistiefeier; 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit EK in St. Konrad

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Am Kirchweihwochenende ist die Jakobuskirche tagsüber geöffnet

Sa, 15.08. 20.30 Uhr Klappstuhlkino auf dem Kirchhof – nur bei schönem Wetter! (Bitte eigenen Klappstuhl mitbringen)
So, 16.08. 10 Uhr: Gottesdienst auf dem Friedhofsgelände
Mi, 19.08. 19.30 Uhr Gebetsabend im Gemeindehaus

Montag bis Freitag 19.00 – 19.20 Uhr Abendgebet in der Jakobuskirche

Das Pfarramtsbüro ist vom 17. – 28. August unregelmäßig besetzt! Telefonische Terminvereinbarung unter 09288/91018 ist möglich.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So, 16.08., 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche

Johanneskirche täglich von 9 Uhr bis 20 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So, 16.08., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Sa, 15.08. 9.30 Uhr - Bibelgespräch
10.30 Uhr – Predigt: noch offen!

Zusatzinfo:

Das Schutzkonzept muss eingehalten werden. Bitte deshalb weiterhin telefonische Anmeldung bei A. Sell.

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

So., 16.08., 10. Sonntag nach Trinitatis, 10 Uhr : Gottesdienst Stadtkirche Naila mit: Dekan Andreas Maar

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So, 16.08. 10. Sonntag nach Trinitatis
10.15 Uhr : Gottesdienst Christuskirche Marxgrün mit: Pfarrer i. R. Oprotkowitz

Die Gottesdienste finden je nach Wetterlage vor oder in der Christuskirche statt. Die Christuskirche Marxgrün ist täglich von 9 – 18 Uhr geöffnet!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

So 16.08. 9 Uhr rischluff-Gottesdienst auf dem Friedhof

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So, 16.08., 9.00 Uhr: Gottesdienst in Lippertsgrün in der Kirche. 10.00 Uhr: Gottesdienst in Döbra in der Kirche.

Kath. Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“

Sa. 15.08., 10.30 Uhr: Hochamt mit Kräutersegnung
16.45 Uhr: Rosenkranz
So. 16.08., 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 19.08., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz
9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Die Freiluftgottesdienste finden jeweils am Sonntag um 18.00 im Hof der LKG, Kronacher Str. 2 statt. Bei schlechtem Wetter werden sie in die Stadtkirche Naila verlegt. Bei unsicherer Wetterlage können Sie sich unter der Rufnummer 09282/472 nach dem aktuellen Stand erkundigen. Um weitere aktuelle Informationen zu erhalten, besuchen Sie bitte unsere Internetseite unter www.lkg-naila.de.

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

So. 16.08., 10.30 Uhr Sommerkirche in Hof, Eprechts-teinstr. 5, bei Blechschmidt

Bitte Schutzmaske mitbringen und Schutzbestimmungen beachten!

Es gibt aber auch die Möglichkeit über das Internet EmK Gottesdienste in Deutschland zu sehen und zu hören.

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Fr. 14.08. per Videokonferenz, 19 Uhr u.A. Besprechung 2.Mose 15+16 ; sowie „Preise Jehova mit Liedern“, außerdem: 2Mo 16:13 – Was könnte ein Grund dafür gewesen sein, dass Jehova Wachteln wählte, um die Israeliten in der Wüste zu versorgen?. Zum Abschluss „Jesus - der Weg, die Wahrheit und das Leben“ Kapitel 127 und Kasten „das Blutfeld“
Am Sonntag, 16.08., treffen sich alle Gemeindeglieder um 09.30 Uhr per Videokonferenz um den Vortrag zu hören „Schließe dich Gottes glücklichem Volk an“ und anschließend interaktiv das Thema „Gib mir ein ungeteiltes Herz, das Ehrfurcht vor deinem Namen hat“ zu besprechen.

Wer Interesse hat, die Gedanken am Telefon oder per Videokonferenz zu verfolgen, wendet sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229.

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

So., 16.08., 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche mit Schwester Nicole von der Christusbruderschaft Selbitz.

Die Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg weist darauf hin, dass in der Kirche Maskenpflicht besteht. Bitte bringen Sie Ihre Maske mit zum Gottesdienst.

Die Kirche ist weiterhin jeden Tag für Sie geöffnet. Ebenfalls ist es möglich, sich die Gottesdienste unter youtube.com mit dem Stichwort impuls.blog im Internet abzurufen.

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So. 16.08. , 9.30 Uhr Freiluftgottesdienst mit Lektor Haas im Gemeindehausgarten

CVJM Naila

Mi., 19.08., 19.45 Uhr: Bibelstunde für alle

Welche Gruppen auch in den Ferien stattfinden, welche Kreise in den Ferien pausieren und ob sich aktuelle Änderungen ergeben, erfahren Sie auf unserer Webseite www.cvjm-naila.de.

Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a. Wald

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bernstein a. Wald

So., 16.08. 9 Uhr: Gottesdienst unter Einhaltung der Hygienevorschriften und mit begrenzter Teilnehmerzahl
Das Pfarramtsbüro in Schwarzenbach a. Wald ist wegen Urlaubs vom 15.08.-4.09.2020 geschlossen. In Bernstein ist jedoch donnerstags, von 10.11.30 Uhr ein ehrenamtlicher Ansprechpartner für die Bernsteiner im Pfarramt zu erreichen. In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bis zum 31.08.20 bitte zunächst an das Pfarramt in Selbitz 09280/202. Dort erfahren Sie welcher Pfarrer dann für Ihr Anliegen zuständig ist. Danach ist Pfarrer Sehmisch unter 09289/9604852 wieder für Sie erreichbar.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So, 16.08., 9.00 Uhr: Gottesdienst in Lippertsgrün in der Kirche. 10.00 Uhr: Gottesdienst in Döbra in der Kirche.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald

So., 16.08., 10 Uhr: Gottesdienst mit Hygienevorschriften und begrenzter Teilnehmerzahl
Das Pfarramtsbüro ist wegen Urlaubs vom 15.08.-4.09.2020 geschlossen.

In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bis zum 31.08.20 bitte zunächst an das Pfarramt in Selbitz 09280/202. Dort erfahren Sie welcher Pfarrer dann für Ihr Anliegen zuständig ist. Danach ist Pfarrer Sehmisch unter 09289/9604852 wieder für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

So. 16.08., 9 Uhr: Hl. Messe mit Kräutersegnung
Di. 18.08., 18 Uhr: Hl. Messe

CVJM Schwarzenbach a. Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

So., 16.08. 10.00 Uhr Gottesdienst im CVJM (bitte via Homepage anmelden) + Livestream bei YouTube (Link siehe www.jgfonline.de) + Online Kindergottesdienst

Kinderstunde, Jungscharen und Teeniekreis entfallen während der Ferien.

Freie Christengemeinde Sängerwald

So 16.08., 10 Uhr: Open Air Gottesdienst mit der JESUS-Gemeinde Frankenwald.
Online-Predigt: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald

So. 16.08., 10.30 Uhr Sommerkirche in Hof, Eprechts-teinstr. 5, bei Blechschmidt

Bitte Schutzmaske mitbringen und Schutzbestimmungen beachten!

Es gibt aber auch die Möglichkeit über das Internet EmK Gottesdienste in Deutschland zu sehen und zu hören.

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst sonntags 10 Uhr

Facebook: Benjamin e.V.

YouTube: Benjamin e.V.

Internet: benjamin-ev.eu

Wenn ein Fremdling
bei euch wohnt
in eurem Lande,
den sollt ihr nicht bedrücken.

Er soll bei euch wohnen
wie ein Einheimischer unter euch,
und du sollst ihn
lieben wie dich selbst;
denn ihr seid auch
Fremdlinge gewesen
in Ägyptenland.

Quelle:
Altes Testament.
Das dritte Buch Mose (Levitikus)
(#3.Mose 19,33f)

Klappstuhlkino in Geroldgrün



Die Kirchengemeinde Geroldgrün lädt ein zum Klappstuhlkino im Kirchhof am 15. August um 20.30 Uhr

Nur bei schönem Wetter!
Bitte eigenen Klappstuhl mitbringen!

Markus Franz und Georg Knorr beim Pitz Alpine Glacier Trail

Trailrunning unter Corona-Bedingungen

Frankenwald - Laufwettkämpfe in Deutschland oder gar Bayern sind derzeit kaum denkbar – in Österreich finden seit August wieder Laufevents statt, dies mit einem großem Hygiene- und Sicherheitskonzept.

Für Laufsportler gibt es derzeit jede Menge an virtuellen Läufen, wo man sich digital mit anderen Läufern messen kann. Dabei zahlt man sogar Startgebühr, kann sich seine Startnummer und später auch die Urkunde zuhause ausdrucken, ab und an bekommt man sogar eine Finisher Medaille – fast wie bei einem richtigen Event, jedoch nur fast. Was fehlt, ist das Rennfeeling, wenn man aufgeregt mit weiteren Sportlern am Start steht und dann gemeinsam auf die Strecke geht, sich 1:1 mit anderen Laufduelle liefern kann, am Anstieg den Konkurrenten zum Dranbleiben motiviert und schließlich unter dem Beifall von Fans glücklich und geschafft ins Ziel laufen kann.

Am 7./8. August fand im Tiroler Pitztal der Pitz Alpine Glacier Trail statt, ein Laufevent, auf das sich viele Trailläufer freuten, denn nach einer langen wett-kampflösen Zeit, war dies endlich eine Gelegenheit bei einem Traillauf zu starten. Auch zwei Läufer vom Crazy Runners Team Frankenwald – „Teamchef“ Markus Franz und Georg Knorr – machten sich an diesem Wochenende auf den Weg in die Pitztaler Alpen. Der Veranstalter musste dabei ein umfangreiches Hygienekonzept aufstellen und setzte dies auch mustergültig um: Der Start war nur für eine li-



mitierte Anzahl von Teilnehmern möglich. Das Betreten des Veranstaltungsgeländes war nur nach vorheriger Registrierung via Ausweis erlaubt. Mund-Nasen-Schutz und Abstandsgebote waren ebenso dort einzuhalten. Jede Laufstrecke hatte eigene Anmelde- und Startkorridore, ebenso wurden die Startzeiten der Strecken versetzt festgelegt. Der Start selbst erfolgte in kleinen Gruppenblöcken und die ersten Meter mussten noch mit Mundschutz unter die Füße genommen werden. Auf der Strecke war das Laufen natürlich ohne Mundschutz erlaubt, bei Überholvorgängen sollte auf

ausreichend Sicherheitsabstand geachtet werden. An den Verpflegungspunkten hatte jeder vor dem Betreten die Hände zu desinfizieren und den Mundschutz aufzusetzen, die Ausgabe der Verpflegung erfolgte durch Helfer in selbst mitzubringende Gefäße – sehr ungewohnt, da man sonst ja sich die gewünschten Snacks selbst aus den großen Schüsseln herauspicken konnte. Auf der Strecke jedoch war uneingeschränkter Laufgenuss möglich, bei bestem Wetter und beeindruckender Aussicht auf die umliegenden schneebedeckten Berggipfel und Gletscher. Die hochalpinen Wege

und Pfade verlangten den Frankenwald-Läufern einiges ab, da das bisherige Lauftraining sich ja nur auf Frankenwald-Pfaden abgespielt hatte. Georg Knorr („Schorsch“) startete auf der 60 Kilometer-Strecke, Markus Franz nahm sich die P30er Runde vor. Während Schorsch die große Runde leider vorzeitig beenden musste, konnte Markus Franz, der in der Startgruppe „Genussläufer“ unterwegs war, knapp unter 6 Stunden seine 30 Kilometer mit ca. 1.600 Höhenmetern finishen. Aufgrund der Hygieneauflagen entfiel das sonst traditionelle Umhängen der Finisher-Medaille und auch

die Fans konnten nur außerhalb des Veranstaltungsgeländes mit gebührendem Abstand den Zieleinlauf mitfeiern. Alles in allem war es dennoch ein tolles Erlebnis mal wieder bei einem Trail-Event am Start gewesen zu sein und dies auch mit dem guten Gefühl, dass sich sowohl der Veranstalter als auch die Teilnehmer sehr gut an die erforderlichen und sicherlich sinnvollen Hygieneregeln gehalten haben. Es bleibt zu hoffen, dass auf dieser Basis weitere Wettkämpfe stattfinden können, denn „virtuell“ ist kein Wettkampf so schön, wie wenn man ihn „live“ erleben kann!

Das Wanderfachmagazin prämiert das hervorragende Wanderangebot der „Top Region“

Frankenwald ist Wanderlust-Empfehlung 2020

Frankenwald - Über Jahrhunderte hinweg prägten Bergbau, Schieferbearbeitung und Tafelmacherei das harsche Leben im Frankenwald. Nun erobert die Natur Brüche und Halden zurück. Seltene Arten machen sich dort breit. Auf dem 12-Apostel-Steigla scheppern Wanderer über die glänzenden Splitter dieser Ära.

Und dies entdeckte die Wanderlust-Redaktion jüngst für sich. Beeindruckt von der idyllischen Mittelgebirgslandschaft im Norden Bayerns, auf den Schiefer-



spuren um Geroldgrün und Ludwigsstadt unterwegs, spricht das Magazin im aktuellen Heft 06/2020 eine Wanderempfehlung für den Frankenwald aus. Entstanden ist ein toller neunseitiger Bericht in der kürzlich erschienenen September-/Oktober-Ausgabe.

Diese Auszeichnung ist eine Weitere in der Reihe von zahlreichen Prämierungen und Anerkennungen für die seit 2015 zertifizierte „Qualitätsregion Wanderbares Deutschland“. Aushängeschild ist der „Fran-

kenwaldSteig“, der auf 242 spannenden Kilometern einmal um den Frankenwald herumführt und die 31 „Frankenwald-Steigla“, Qualitätstouren zwischen fünf und 18 Kilometern Länge für Tageswanderer, die wie der 12-Apostel-Weg an naturkundlichen Schönheiten oder Schätzen vorbeiführen und dabei vor allem eines ermöglichen: Abschalten und Loslassen.

Weitere Informationen unter www.wandern-im-frankenwald.de

Ihre Leserfotos

Die WIR-Redaktion bedankt sich für die vielen beeindruckenden Bilder, die Sie uns an die E-Mail-Adresse redfrankenwald@kurier.de schicken. Auf dieser Seite präsentieren wir einige der Bilder, die es bislang noch nicht ins Blatt geschafft haben.



Sonnenuntergang am Lichtenberger See
fotografiert von Johannes Horn.



Waldspaziergang fotografiert
von Jürgen Weber aus Geroldsgrün



Sonnenuntergang in Naila
fotografiert von Doris Spörl aus Naila



Ein lustiger Gartenzaun, fotografiert von
Simone Spieß aus Sachsenvorwerk



Blühende Azaleen und Rhododendren
fotografiert von Alfred Walter aus Bad Steben



Sonnenuntergang bei
Großenreuth, fotografiert von Martina Walter
aus Silberstein



Sonnenaufgang über Naila fotografiert
von Anke Peetz aus Naila



Ernte der Sommergerste, fotografiert von
Andreas Erben aus Thierbach